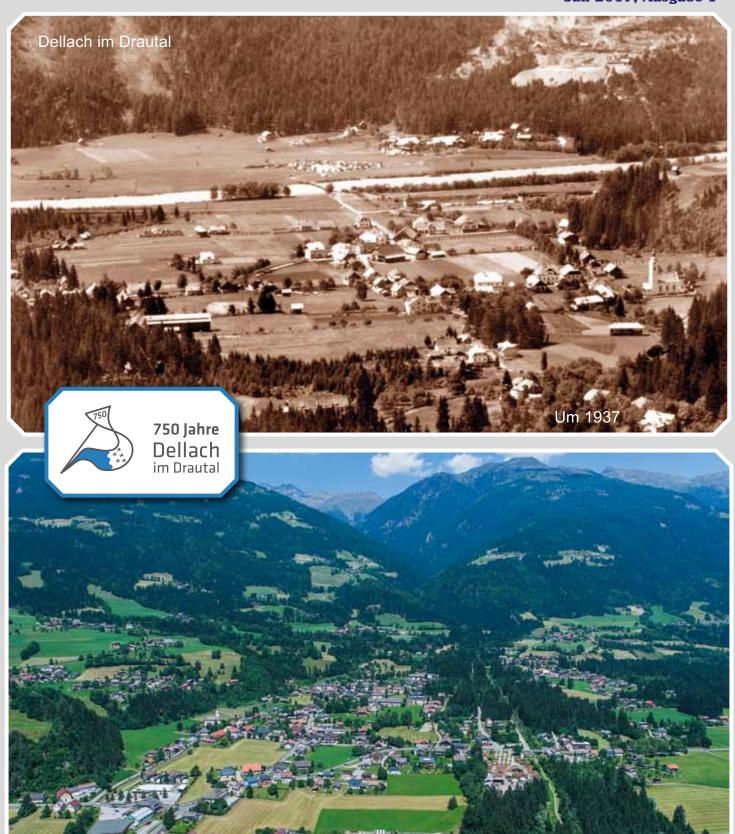


DELLACHER NACHRICHTEN

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Dellach im Drautal

Juli 2017, Ausgabe 1

Dellach heute







Die MitarbeiterInnen des Gemeindeamts stehen früher für Sie auf!



Das Gemeindeamt ist ab Juli 2017 jeden Mittwoch ab 6.00 Uhr geöffnet.

Damit wollen wir vor allem den Pendlerinnen und Pendlern entgegenkommen. Viele Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger verlassen unsere Gemeinde schon sehr früh, um auswärts zu arbeiten – auch sie sollen die Möglichkeit haben, ihre Amtswege bei uns zu erledigen.

Redaktionsschluss für die nächste Gemeindezeitung ist der

20. 11. 2017!



Stunden für Parteienverkehr:

Mo, Di, Do und Fr von 08.00 – 12.00 Uhr Mi von 06.00 - 12.00 Uhr

Amtsstunden:

Mo, Di, Do von 7.30 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 17.00 Uhr Mi von 06.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 17.00 Uhr Fr von 7.30 – 12.00 Uhr



Neu: Die Gemeinde Dellach im Drautal lädt zur aktiven Mitarbeit ein!



Unsere Homepage wurde neu gestaltet – siehe Seite 8. Ab sofort laden wir Sie zur aktiven Mitarbeit ein. Über den Button "Bürgeranliegen" auf der Startseite der Gemeindehomepage bzw. über die Handy-App "GEM2GO" können Sie Anregungen, Wünsche, Verbesserungsvorschläge, aber auch Mängel oder Gefahrenstellen bekanntgeben. Dabei kann auch ein Foto übermittelt werden. Wir werden Ihre Anregungen prüfen und eine mögliche Umsetzung abklären. Machen Sie von diesem Bürgerservice Gebrauch und unterstützen Sie uns bei unserer Arbeit!

SCANNEN und diese Ausgabe online durchblättern →



IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:



Die Gemeindezeitung kann auch auf unserer Homepage www.dellach-drau.at abgerufen werden.

In dieser Ausgabe

- 2 Information
- Der Bürgermeister informiert 3
- 4-7 750-Jahre Dellach
- 8 Homepage
- Gem2Go | Gratulation

- 10 Veranstaltungskalender
- 11 Standesamt
- 12 Gemeinderat / Gemeindevorstand
- 13 Gemeindefinanzen
- 14 Müllabfuhrtermine / Gelber Sack
- Strauchschnitt Lagerplatz / Biomüllabfuhr
- 16 Flurreinigung / Trinkwasseruntersuchung
- 17 Umbau Friedhofsvorplatz / Bienenweide
- Weganlage / Katastrophenschäden /
- Lärm im Sommer / Wartungsverband 19
- 20 Feuerbeschau
- Schlieber / Smaragdeidechse
- 22 Sprechtagstermine
- Ausbildung Tagesmütter/-väter / Kurkonzerte
- 24 **Tourismus**
- 25 Camping ist cool
- Badetarife / Massage / Schwimmkurs
- Familienfreundliche Gemeinde

- 28 Barbara Heilklimastollen
- 29 Dorfservice
- 30-31 Kochworkshop / Nordicwalking Kurs Tennis / Ferienaktivwoche / Pilates
- 32-33
- Neue Mittelschule / Tagesbetreuung 34-37
 - Bibliothek 38
 - Musikschule
 - Bienenzuchtverein
 - 41 Eva's Kräuterstübele
 - 42 Gipfelmesse / FF Dellach
 - 43 FF Draßnitzdorf
 - 44 Foodsharing
 - 45 Seniorenbund / Kameradschaftsbund
 - Sportverein / Tennisverein

 - 48 Stollenteufel
 - 49 Trachtenkapelle
- Auslandsdellacher 50-51
 - 52 Aktuelles







Liebe Dellacherinnen und Dellacher, liebe Jugend!

Das erste Halbjahr des heurigen Jahres stand ganz im Zeichen der Feierlichkeiten zu 750-Jahre erstmalige urkundliche Erwähnung unseres Ortsnamens und 230 Jahre eigenständige Pfarre und Schule in Dellach. Wie schon in der Festschrift angemerkt, hat sich der Charakter unserer Gemeinde über die Jahrhunderte schon mehrmals grundlegend verändert. Egal in welche Richtung, immer schon war es notwendig, sich den geänderten Rahmenbedingungen anzupassen. Heute

stellt die Abwanderung aus dem ländlichen Raum – vor allem der gut ausgebildeten Jugendlichen – eine der größten Herausforderungen dar. Deshalb begrüße ich auch die Initiative des Bundesministers Andrä Rupprechter, Einrichtungen von Bund und Ländern im ländlichen Raum anzusiedeln. Grundvoraussetzung für diese Maßnahmen ist die Versorgung mit schnellem Internet, weshalb die Gemeinde die Erstellung eines Breitband-Masterplanes für das Gemeindegebiet in Auftrag gegeben hat. Weiters soll über ein "Communal-Audit" im Herbst ein Prozess zur strategischen Entwicklung unserer Gemeinde gestartet werden.

Über die Veranstaltungen zu den Jubiläumsfeierlichkeiten wird in dieser Ausgabe unserer Gemeindezeitung natürlich ausführlich berichtet. Als Bürgermeister darf ich an dieser Stelle nochmals allen OrganisatorInnen und Mitwirkenden für ihren Einsatz, und dem Land Kärnten und den Dellacher Betrieben für die finanzielle Unterstützung der Festschrift und der Jubiläumsfeiern danken. Ich bin stolz darauf, dass sich in unserer Gemeinde so viele Menschen engagiert und eigeninitiativ für die Gemeinschaft einbringen. Ich gratuliere aber auch unserer Nachbargemeinde Berg im Drautal, die heuer ebenfalls ihr 750jähriges Jubiläum feiert und darf für die noch ausstehenden Veranstaltungen viel Erfolg wünschen.

Wir sind immer bemüht, das Bürgerservice in der Gemeinde auszubauen. Ab sofort ist deshalb das Gemeindeamt jeden Mittwoch ab 06.00 Uhr geöffnet. Somit können auch viele ihre Amtswege erledigen, die unsere Gemeinde schon sehr früh verlassen, um auswärts zu arbeiten. Weiters haben wir die Homepage der Gemeinde optisch, strukturell und teilweise inhaltlich neu gestaltet. Hinweisen möchte ich besonders auf den Menüpunkt "Bürgeranliegen" in der Homepage bzw. auf der Service App GEM2GO, über den Anregungen und Verbesserungsvorschläge, aber auch Mängel direkt an das Gemeindeamt übermittelt werden können.

Stabile Finanzen sind ein wichtiges Ziel der Gemeindepolitik. Deshalb freut es mich, dass wir das Rechnungsjahr 2016 mit einem Überschuss von ca. € 130.000,– abschließen konnten. Jedoch mussten davon bereits ca. € 50.000,– für den Ausgleich des Haushaltsjahres 2017 verwendet werden, da sich die finanzielle Ausstattung der Gemeinden verschlechtert hat. Der restliche Überschuss wurde für diverse Projekte und Maßnahmen im heurigen Jahr zweckgebunden.

Mit den Bauarbeiten im FF Rüsthaus Dellach wurde im Juni begonnen. Im Zuge dieses Projektes wird das schadhafte Dach des bestehenden Gebäudes generalsaniert, ein neues Probelokal für die Trachtenkapelle auf den bestehenden Garagen aufgebaut, das Gebäude mit einem Lift barrierefrei erschlossen und die Sanitäranlagen im Erdgeschoss neu gestaltet. Diese können zukünftig von allen Nutzern des multifunktionalen Gebäudes (Feuerwehr, Musikschule, Vereine) und auch für Veranstaltungen im und im Nahebereich des Gebäudes barrierefrei erreicht werden.

Mit der Neugestaltung des Friedhofvorplatzes vor der Aufbahrungshalle und des Weges zur Pfarrkirche wird demnächst begonnen. Dadurch wird in Zukunft auch der Friedhof barrierefrei erreichbar sein. Die Errichtung einer überdachten Müllsammelstelle für Rest- und Biomüll soll dazu beitragen, dass das Erscheinungsbild am Friedhofsvorplatz verbessert wird. Im Herbst wird mit der Sanierung des Güterweges von Suppersberg nach Oberdraßnitz begonnen, wobei ein Großteil der Kosten vom Land Kärnten und der Gemeinde getragen wird.

Es braucht aber nicht immer große Projekte. Mit der Anlegung einer Bienenweide im Bereich der Kirchbachstraße möchte die Gemeinde darauf hinweisen, dass Bienen für den Erhalt der biologischen Vielfalt unersetzlich sind. Ich würde mich freuen, wenn auch in privaten Gärten in unserer Gemeinde Blühflächen entstehen würden, die neben dem ökologischen Mehrwert auch das Ortsbild verschönern. In diesem Zusammenhang freut es mich, dass der Bienenzuchtverein Dellach mit Unterstützung des Landes und der Gemeinde im Bereich des Draßnitzbaches einen Bienenlehrpfad errichtet.

Genau zu dem Zeitpunkt, als ich diese Zeilen schreibe, geht ein heftiger Regenguss über unsere Gemeinde nieder. Dieser kann jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass der vergangene Winter und das heurige Frühjahr viel zu trocken waren. Wir merken das auch an den Schüttungsmessungen unserer Trinkwasserquellen. Um die Versorgung auch in Zukunft zu sichern, sollen bereits von der Gemeinde erworbene Quellen in das Leitungsnetz eingespeist werden, wozu jedoch noch einige rechtliche Hindernisse zu überwinden sind.

Nicht nur die Gemeinde feiert heuer ein Jubiläum. Ich gratuliere dem Sportverein ASKÖ Raika Dellach zum 70-Jahr-Jubiläum, der Kindervolkstanzgruppe zum 5-jährigen Bestand und freue mich, dass das Dorfservice bereits seit 10 Jahren Dienstleister in unserer Gemeinde ist.

Unsere Gemeindezeitung enthält wie immer einen Terminkalender mit vielen Veranstaltungen und Angeboten, zu deren Besuch ich einlade. Besonders verweise ich auf die von der Gemeinde organisierten Kurkonzerte, den Dellacher Familiensporttag am 15. August und die Ferienaktivwoche vom 21. bis 25. August und hoffe auf rege Teilnahme.

Ich wünsche allen einen schönen Sommer mit erholsamen Urlaubstagen und den Schülern eine abwechslungsreiche und spannende Ferienzeit.



Der Wettergott meinte es gut und beschenkte die Dellacher am Tag der offiziellen Geburtstagsfeier am 21. Mai 2017 mit strahlendem Sonnenschein und wolkenlosem Himmel! Den Auftakt der Feierlichkeiten gestaltete die vollzählig musizierende Trachtenkapelle, die wie immer mit Perfektion und einem abwechslungsreichen Repertoire glänzte. Um Punkt 11:05 Uhr startete die Live Sendung zum "ORF Radio Kärnten Frühschoppen". Der Moderator Josef Rukavina führte galant durch die Sendung und ganz Kärnten wurde über Zahlen, Daten, Fakten von Dellach im Drautal, über die Dellacher Geschichte, über die mitwirkenden Vereine und den Heilstollen informiert

Musikalisch umrahmt wurde die Live Übertragung von der Trachtenkapelle, den "New Voices" und dem "Endlos Ouintett".

Im Anschluss fand der **offizielle Festakt** mit den höchsten politischen Vertretern des Landes Kärnten statt. Bürgermeister Johannes Pirker konnte den Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser, Landesrat DI Christian Benger, Landesrat Rolf Holub, Landtagsabgeordneten Roland Zellot sowie den Bezirkshauptmann von Spittal, Herrn Dr. Klaus Brandner begrüßen und als Festredner gewinnen.

Der Verein der Flößer versorgte die Gäste mit einem ausgezeichneten Catering und rasanten Service in der

Getränkelogistik. Herzlichen Dank an Sepp Hassler und seinem Team für die tolle Organisation! Das Endlos Quintett begleitete mit einer professionellen Darbietung die Bevölkerung durch den Nachmittag und die kleinen Dellacher fühlten sich bei der Kinderbetreuung von Jules bestens aufgehoben und hatten viel Spaß beim Schminken und Hüpfen.

Ein herzliches Dankeschön allen Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Allen voran an Christa Niedermüller, die als Organisationskomitee Chefin die Fäden zog.

Souvenirs die anlässlich des Jubiläums aufgelegt wurden, sind auch weiterhin in der Gemeinde, im Tourismusbüro und am Campingplatz erhältlich.

Wir bedanken uns bei allen, die mit uns den feierlichen Tag verbracht haben und freuen uns auf weitere gemeinsame Festlichkeiten!



750 Jahre Dellach im Drautal









































750 Jahre – Heimattreffen

Die Feierlichkeiten zum Jubiläumsjahr 750 Jahre Dellach Dellach im Drautal fanden mit dem Heimattreffen am 17. Juni 2017 ihren Höhepunkt. Zur Vorbereitung des Abends wurden, in mühevoller Recherche und auch mit Hilfe der Bevölkerung, alle Adressen von Auswärts-DellacherInnen gesammelt. Mit einer persönlichen Einladung unseres Bürgermeisters wurde jeder Einzelne zum Fest geladen. Die Resonanz war so groß, dass der ursprünglich für die Feierlichkeiten angedachte Saal beim Gasthof Trunk nicht ausreichend war. Schließlich konnten wir am Abend in der Stocksporthalle über 800 Einheimische, Auswärts-DellacherInnen und Gäste begrüßen!

Um 13.00 Uhr gab es am neu gestalteten **Dorfplatz einen Empfang durch unseren Bürgermeister Johannes Pirker.** Bei Sonnenschein, lachenden Gesichtern und einer Schnaps-Verkostung war die Freude des Wiedersehens sehr groß!

Danach ging es weiter zum "Tag der offenen Türen". Die Pfarre, die Neue Mittelschule, die Musikschule, die Volksschule, die Feuerwehr und der Tourismus informierten Einheimische und Gäste über die Veränderungen der letzten Jahre und ließen Einblick in das derzeitige Geschehen gewähren.

In der Pfarrkirche fanden Führungen mit Herrn Pfarrer Mag. Josef Allmaier und Anton Obernosterer sen. statt, die elegant, locker und mit viel Wortwitz die Besucherinnen und Besucher über 230 Jahre Pfarre informierten. Einen großen Ansturm gab es in der ehemaligen Volksschule, der heutigen Neuen Mittelschule, wo Direktor Franz Resei und Schulwart Helmut Schwaberl das Publikum begeisterten. In diesem Zusammenhang bedankt sich die Schule bei Herrn Anton Sgaga und seiner Schwester für das wunderbare Geschenk (Bildbände für den Biologieunterricht). In der Musikschule, die unter der Leitung von Walter Draxl steht, war immer etwas los. Die Probenräume waren besetzt und es wurde mit den Lehrerinnen und Lehrern geprobt. So mancher erhielt eine kurze Lektion über Pausenzählen, Intonation usw. Bei der Feuerwehr unter Kommandant Hansjörg Duregger konnten die Einsatzfahrzeuge besichtigt werden und die Mitglieder der FF standen den Besuchern Rede und Antwort. Die Volksschule war ebenso geöffnet und das gesamte Lehrerkollegium mit Direktorin Mag. Christine Ruggenthaler begleitete die BesucherInnen durch die renovierten Räume. Im Veranstaltungsraum der Volksschule gab Sigrid Goldberger Einblick in die Geschichte von Dellach im Drautal und informierte über die wirtschaftlichen und touristischen Entwicklungen des Ortes.

Am Abend wurde die Gästeschar von der Bauernkapelle vor der Stocksporthalle empfangen und charmant von der Landjugend mit einem Glas Sekt erfrischt. Zum Heimatabend begrüßte der Bürgermeister Pirker alle Auswärts-Dellacher, Einheimische und Gäste auf das Herzlichste und lud zu einem gemütlichen Abend ein. Musikalisch wurde das Programm von der Bauernkapelle, den "New Voices", dem MGV Oberland, der Landjugend und "Haklanika" umrahmt und von Christa Niedermüller moderiert. Videobotschaften von Auswärts-DellacherInnen aus Amerika. sogar aus Hollywood, Südafrika und der Schweiz ließen spüren, dass die Heimat eine nicht ersetzbare und sehr vertraute Beziehung zwischen Mensch, Raum und Sprache darstellt. Am weitesten angereist zum Heimattreffen waren Christine Wulz, geb. Sabernig aus New York und Krenn Siegfried aus Kanada. Die von Sepp und Simone Peinhardt aufbereitete Slide-Show, mit der Hintergrundmusik von Andreas Gabalier's "Heimat", macht uns alle stolz ein Dellacher zu sein.

Ein riesengroßes Dankeschön gebührt **Thomas Heregger** und **Maria Bernhart** mit samt ihren Teams für die perfekte Organisation von Speis und Trank! An dieser Stelle sei auch allen Mitwirkenden gedankt, die sich für das Gelingen der Feierlichkeiten zu "750 Jahre Dellach" bemüht haben.

Als nächste Feierlichkeit im Jubiläumsjahr steht am **30. Juni** das "Bildungsparkfest" am Programm. Aufgrund des Redaktionsschlusses können wir erst in unserer nächsten Ausgabe davon berichten.

Wir wünschen allen DellacherInnen und Auswärts-DellacherInnen einen schönen und angenehmen Sommer!







Unser Bürgermeister interviewt Pater Johann Reiter

Hubert Oberdorfer (98 Jahre) aus Freistadt ältester Besucher des Heimattreffens



































Homepage



Webseite Dellach im Drautal neu gestaltet



Die Webseite unserer Gemeinde wurde Ende Mai 2017 optisch, strukturell und teilweise inhaltlich neu gestaltet. Wir bieten den InternetnutzerInnen nun eine responsive (für mobile Endgeräte taugliche) Webseite, die in den Farben des Gemeindewappens gestaltet wurde.

Die Startseite gibt den Besucherinnen und Besuchern einen Überblick über die aktuellsten Informationen, wie die letzten vier News. Diese sind optisch wie Headlines einer Zeitung dargestellt, mit Vorschaubild, Überschrift und Vorschautext. Weiters werden die nächsten Termine des Veranstaltungskalenders und die amtlichen Termine der Gemeinde angezeigt. Ein aktuelles Bild der Webcam rundet das Informationsangebot ab.

Wichtige Themen wie Amtstafel, Fotogalerie, Bürgeranliegen usw. sind mit leicht verständlichen Piktogramm-Schaltflächen "auf einen Klick" für den Besucher erreichbar.

Die Fußzeile bietet den Bürgerinnen und Bürgern auf einem Blick, wann, wie und wo die Gemeindeverwaltung erreichbar ist. Die Menüführung wurde neu strukturiert und in die Hauptthemen "Bürgerservice", "Gemeinde", "Politik" und "Dellach(er)leben" aufgeteilt. Durch diese klare Unterscheidung der Interessensthemen können in der zweiten Menüebene themenbezogene Inhalte wie Lebenslagen oder weiterführende Links angeboten werden. Urlaubssuchende, die auf unserer Verwaltungshomepage landen, werden direkt auf der Startseite über den blau hinterlegten Menüpunkt "Tourismus" auf die Tourismusseite der Gemeinde weitergeleitet.

Der Menüpunkt "Bürgerservice" bietet einen Überblick über die Leistungen (Förderungen, Gebühren, Verordnungen, Zuständigkeiten, usw.) der Gemeinde Dellach im Drautal. Weiters finden sich hier auch aktuelle Themen wie die amtlichen Termine, Aushänge der Amtstafel, die News und die Abfalltermine.

Der Menüpunkt "Gemeinde" beinhaltet die Ansprechpartner und die Organisationsstruktur der Gemeindeverwaltung und deren Einrichtungen. Der Menüpunkt "Politik" stellt die politischen Gremien, die Gemeindeführung und Sitzungsprotokolle dar.

Der Menüpunkt "Dellach(er)leben" beinhaltet für die Bürger wie für den Gast (daher das Wortspiel) einen allgemeinen Überblick über den Ort und dessen Bewohner. Vereine, Veranstaltungen wie auch Gastronomiebetriebe sind hier zu finden. Wissenswerte Themen wie die Geschichte, die Kultur und die Sehenswürdigkeiten runden das Informationsangebot ab.

Zusätzlich zu dieser neu gestalteten Webseite können alle Informationen auch einfach über die mobile APP Gem2Go (für alle drei Betriebssysteme iOS, Android und Windows) abgefragt werden – siehe Bericht auf der nächsten Seite.

Die Neugestaltung wurde in Zusammenarbeit der Gemeinde Dellach im Drautal mit den Firmen Public Software & Consulting GmbH (PSC) und Kufgem GmbH konzipiert, durchgeführt und begleitet.



Unsere Gemeinde auf Ihrem Smartphone – mit Gem2Go

Egal, ob zuhause, beruflich unterwegs oder im Urlaub: mit der Info und Service-App Gem2Go verfügen Sie auf Ihrem Smartphone über alle Informationen der Gemeinde Dellach im Drautal. Vom richtigen Ansprechpartner bis zu den Öffnungszeiten des Gemeindeamts.

Das Ziel der intuitiven und übersichtlichen App ist es, Ihnen nützliche Informationen aus der Gemeinde anzubieten und Services rund um die Uhr, mobil verfügbar zu machen. Das ist mit Funktionen wie unter anderem dem Veranstaltungskalender, der Online-Gemeindezeitung oder einer digitalen Amtstafel perfekt gelungen. Bestes Beispiel dafür ist aber auch der integrierte Müllkalender, der Sie aktiv an die Müll-Abholung in der Gemeinde (Restmüll, Gelber Sack) erinnert! Zu Bürgeranliegen können Fotos gemacht oder der GPS-Standort angefügt werden.

Gem2Go kostenlos nutzen!

Sie finden die App in den Stores von Apple, Google oder Windows. Laden Sie sich Gem2Go kostenlos auf Ihr Smart-

phone und probieren Sie es aus: lassen Sie sich z. B. über die App an die nächste Veranstaltung in Dellach erinnern. Und auch den Gästen und Besuchern unserer Gemeinde bietet die Gemeinde-App viele Informationen. Mehr Infos und den Download gibt es auch unter www.gem2go.at.

Mit Gem2Go ist unsere Gemeinde immer dabei!





Gratulation

Dis gratulieren unseren Mitarbeiterinnen Kerstin Resei zu ihrer bestandenen Dienstprüfung und Agnetha Ebenberger zur Prüfung zur Standesbeamtin.

Dir wünschen ihnen viel Freude beim Ausürben ihrer beruflichen Tätigkeiten.







Raiffeisenbank Oberdrautal-Weissensee







VERANSTALTUNGSKALENDER 2017 des Luftkurortes Dellach im Drautal

SO 01.10.

Im Dorf

JULI

SO 09.07., 10.00 Uhr
Schulpark

11. MOUNTAIN RACE
WSV Dellach

MO 10.07. – FR 14.07. NACHWUCHS FUßBALLCAMP

Sportplatz SV ASKÖ Raika Dellach

SA 15.07. – SO 16.07. 70-JAHR-FEIER DES SV ASKÖ RAIKA DELLACH

FR 21.07., 20.00 Uhr KURKONZERT am Campingplatz

SA 22.07.-SO 23.07. DELLACHER KIRCHTAG

FF Dellach

FR 28.07., 20.00 Uhr KURKONZERT am Campingplatz SA 29.07. FF-ABSCHNITTSLEISTUNGSBEWERB

Sakterplatz Feuerwehr Drassnitzdorf

AUGUST

FR 04.08. KURKONZERT mit Bauernmarkt

SA 05.08. SOMMERFEST
Skaterplatz FF Stein

FR 11.08. – SO 13.08. OBERDRAUTALER FLÖßERTAGE

FR 11.08. FLÖßERAUFENTHALT Dellach Draubrücke

, 20.00 Uhr KURKONZERT am Campingplatz

SO 13.08. ALMKIRCHTAG
Weinberger Alm Landjugend

DI 15.08. DELLACHER FAMILIENSPORTTAG
Sportplatz

FR 18.08., 19.30 Uhr KURKONZERT am Campingplatz

SO 20.08. HÜTTENSINGEN auf der Glatsch Alm MGV Oberland

SO 27.08. FRÜHSCHOPPEN IN GLATSCHACH

Trachtenkapelle Dellach

SEPTEMBER

SA 02.09. DELLACHER WALLFAHRT über den Kofel nach

Maria Luggau

SO 17.09. ERNTEDANKFEST

Pfarrkirche Dellach Gestaltung Ortschaften Nörenach und Glatschach

mit Landjugend und Trachtenkapelle

OKTOBER

DRASSNITZDORFER KIRCHTAG

FF Drassnitzdorf

SA 7.10. u. SO 08.10. THEATERAUFFÜHRUNG
Kultursaal Trachtenkapelle Dellach

SA 14.10 u. SO 15.10. THEATERAUFFÜHRUNG

Kultursaal Trachtenkapelle Dellach

SO 22.10. SENIORENTAG DER GEMEINDE Kultursaal

Mi 26.10., 13.00 Uhr

Schulpark

WANDERTAG zum Nationalfeiertag
Pensionistenverband Ortsgruppe Dellach

SA 28.10. HALLOWEENPARTY
Kultursaal

ST NOVEMBER

Pfarrkirche

FR 01.12.

SA 18.11. VOLKSROCK
Kultursaal Trachtenkapelle Dellach
So 12.11. SPORTRASAR

VS-Vereinslokal WSV Dellach

So 26.11., 10.00 Uhr CHRISTKÖNIGSONNTAG Cäcilienfeier

DEZEMBER
STOLLENTEUFEL und NIKOLAUS besuchen die

Häuser: Draßnitzdorf + Grientschnig

SA 02.12., STOLLENTEUFEL und NIKOLAUS besuchen die Häuser: Dellach + restl. Ortschaften

18.00 Uhr EINLÄUTEN IN DEN ADVENT

19.00 Uhr KRAMPUSPARTY
MC Nero Diavolo

MO 04.12. BARBARAFEIER

Heilklimastollen Tourismus und Infrastruktur GmbH

SA 09.12. ADVENTZAUBER

Im Dorf Dellacher Flößer

SO 10.12, 14.00 Uhr ADVENTSINGEN in der Pfarrkirche SO 17.12, 18.00 Uhr HERBERGSUCHE

FR 26.12., 13.00 Uhr SCHI-OPENING

Schilift
SO 24.12. FRIEDENSLICHTER AUS BETHLEHEM

An jeden Haushalt u. Feuerwehrjugend Dellach, Draßnitzdorf, S

in den Kirchen ab 09.00 Uhr

30.12. 1.OBERDRAUTALER SCHLITTSCHUHPART Skaterplatz Stollenteufel







KONTAKT

Dellach 33 | 9772 Dellach im Drautal | Österreich

Gästebetreuerin: Frau Striednig Nina

Mobil: +43 664 867 53 84

E-Mail: office@haus-pflaum.at | Web: www.haus-pflaum.at



HAUS PFLAUM

ferienwohnungen



Das Standesamt berichtet über das 1. Halbjahr 2017

Geburten



Schneider Simon Andreas Weigand Lukas Lengfeldner Dionys Klocker Felix Resinger Kira Duiveman Eliano Matthijs Straub Lea Sophie Moser Viktoria Egger Leonie Egger Marvin Gelhausen Philip Mario Wallner Sarah

Todesfälle

Wallner Margreth Fritzer Emmerich Duregger Eleonore Tiefnig Annemarie Aigner Gisela Huber Johanna Glanzer Emilie Rienzner Christa Pirker Johanna





Mößlacher Karina

Schneider Daniel mit Oberlercher Sabine

Ritscher Hildegard Lerchster Gerhard

Geburtstage

70 Jahre

Niedermüller Renate Glantschnig Elfriede Mandl Martha Hoffmann Peter Wallner Josef Weiler Sieglinde Lemberger Bruno Wiesflecker Bernhard Grießnig Ingrid

75 Jahre

Winkler Erika Thaler Herbert Gotthardt Christine Posch Erna Baumgartner Helga Hutter Friederike Mandler Herta Prantner Harald Dölderer Elfriede Oberdorfer Karl

80 Jahre

Aichholzer Maria Kahn Anton Kainz Maria Maier Gerold Reinbacher Leopoldine Lengfeldner Hermine

85 Jahre

Stabentheiner Elisabeth Stabentheiner Erich Klocker Antonia Duregger Maria Mersich Johanna

90 Jahre

Rohrer Walter Schwager Alois Saiwald Egon Taurer Josefine

91 Jahre

Ritscher Ernst Baumgartner Simon

92 Jahre

Ivants Josefine Ebenberger Markus Reisenzein Anna

93 Jahre

Gödel Katharina

94 Jahre

Elwitschger Franz

96 Jahre Waltl Maria





Christine Fitzek Öffentliche Notarin

A-9761 Greifenburg, Hauptstraße 58/I Tel. +43(0)4712/355-0, Fax +43(0)4712/355-17 e-mail: christine.fitzek@notar.at

- Familienrecht
- Erbrecht und Testamente
- Gesellschaftsrecht
- Kauf-, Schenkungs- und Übergabsverträge
- Wohnungseigentumsrecht 10.00 Uhr
- Vorsorgevollmachten
- Miete und Pacht
- Patientenverfügungen Informieren Sie sich!



Kostenlose Erstberatung Sprechtag jeder 2. Dienstag im Monat von 8.30 - 10.00 Uhr

im Gemeindeamt Dellach im Drautal





Gemeinderat - Gemeindevorstand

Am 21. 12. 2016, 15. 03. 2017 und 23. 05. 2017 fanden Sitzungen des Gemeinderates statt. Gemeindevorstandssitzungen wurden für 09. 12. 2016, 02. 03. 2017 und 16. 05. 2017 einberufen. In diesen Sitzungen haben die Gremien über folgende Verhandlungsgegenstände beraten und Beschlüsse gefasst:

Gemeinderat:

- Stellenplan für das Jahr 2017
- Verordnung über die Erlassung eines Parkverbotes
- Übernahme von Grundtrennstücken im Bereich der "Auenwald-Straße"
- Vereinbarung über die widmungsgemäße Verwendung von Baugrundstücken
- Änderung des Flächenwidmungsplanes
- Festlegung des Verwendungszweckes für Fondsmittel der Wasserkraftregion Oberkärnten
- Gemeindebeitrag und Finanzierungsplan WLV-Verbauungsprojekt Glanzerbach-Tieftalgraben
- Änderung Darlehenskonditionen Kanal Bauabschnitt 01 und 05
- Genehmigung zur Aufnahme eines Kassenkredites im Jahr 2017
- Wirtschaftsplan 2017 für die Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH
- Gesellschaftereinlagen für die Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH
- Festlegung der Stundensätze für Leistungen des Wirtschaftshofes 2017
- Voranschlag im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt 2017
- Mittelfristiger Finanz- und Investitionsplan 2017
- Bestellung von weiteren Totenbeschauern für das Gemeindegebiet
- Verordnung über die Erlassung eines Park- und Halteverbotes
- Festlegung Entgelte Biomüllabfuhr
- Einzel Investitions- und Finanzierungsplan Katastrophenschäden 2016

- Einzel Investitions- und Finanzierungsplan Ausbau und Asphaltierung der Weganlage Suppersberg – Oberdraßnitz und Abschluss eines Förderungsvertrages
- Berichte über die Prüfungen der Gemeindegebarung durch den Kontrollausschuss
- Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses 2016
- 1. Nachtragsvoranschlag für den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt 2017
- Mittelfristiger Investitionsplan 2017
- Auftragsvergaben für das Vorhaben "FF Rüsthaus Dellach – Dachsanierung, Musikprobelokal, Barrierefreiheit"
- Verordnung über die Festlegung von Sitzungsgeldern
- Personalangelegenheiten

Gemeindevorstand:

Vom Gemeindevorstand wurden sämtliche Anträge auf Gemeinderatsbeschlüsse vorberaten und darüber hinaus nachstehende Verhandlungsgegenstände erledigt:

- Festlegung Budgetrahmen 750-Jahr-Feier Dellach im Drautal
- Wohnungsvergaben
- Vergabe von Ferialstellen für die Sommersaison 2017
- Förderbeiträge für Wegsanierungsarbeiten im Rahmen der Aktion "Modell Kärnten"
- Gemeindebeitrag Errichtung Linksabbieger Fa. EURO-PLAST
- Vergabe Elektro- und Sanitärplanung für das Vorhaben "FF Rüsthaus Dellach – Dachsanierung, Musikprobelokal. Barrierefreiheit"
- Abschluss einer Vereinbarung über die Sammlung und den Transport von biogenen Abfällen
- Gemeindebeitrag für Asphaltierungsarbeiten
- Förderbeitrag Bienenzuchtverein Dellach
- Gemeindebeitrag 70-Jahr-Jubiläum Sportverein ASKÖ Dellach
- Auftragsvergabe Breitbandmasterplan Dellach im Drautal

Alpha-Tech Präzisionsbau GmbH A-9772 Dellach im Drautal 207 Tel: +43 (0) 4714 - 20 007 office@alpha-tech.at www.alpha-tech.at



Rechnungsabschluss 2016

Der Rechnungsabschluss 2016 der Gemeinde Dellach im Drautal wurde vom Gemeinderat in der Sitzung am 15.03.2017 einstimmig beschlossen. Wie das Rechnungsjahr 2015 konnte auch das Jahr 2016 mit einem Überschuss abgeschlossen werden. Im ordentlichen Haushalt standen den Gesamteinnahmen von € 3.537.039,29 Gesamtausgaben von € 3.410.196,84 gegenüber, wodurch sich ein Haushaltsüberschuss von € 126.842,45 ergab.

Sowohl die Einnahmen als auch die Ausgaben haben sich gegenüber dem Haushaltsjahr 2015 leicht erhöht.

Die Einnahmen aus den Ertragsanteilen sind im Jahr 2016 im Vergleich zum Jahr 2015 nur um € 3.183,10 (+ 0,24 %) gestiegen und betragen € 1.316.120,39. Dem gegenüber stehen die Umlagen und Transferzahlungen an das Land, Länderfonds und verschiedene Verbände, welche direkt von den Ertragsanteilen in Abzug gebracht werden. Zu diesen Aufwendungen gehören z.B.: der Pensionsfond der Gemeinde, die Schulgemeindeverbandsumlage, die Umlagen für Sozialhilfe, die Abgangsdeckung der Krankenanstalten und die Landesumlage. Zur Deckung dieser Ausgaben mussten im Rechnungsjahr 2016 € 891.923,42 aufgewendet werden.

Im außerordentlichen Haushalt der Gemeinde Dellach im Drautal wurden im Jahr 2016 folgende Projekte finanziell abgeschlossen:

- Katastrophenschäden 2015 € 14.322,01
- Erweiterung Verbindungsstraße Pizentweg € 30.442,57
- Ortsbeschilderung € 20.000,-
- Ankauf Kommunaltraktor € 33.500,-.

Trotz des Haushaltsüberschusses aus dem Jahr 2016 ist die finanzielle Situation der Gemeinde angespannt. Für kleine Gemeinden in Österreich wird die Abwanderung immer mehr zum Hauptproblem. Die Bevölkerung zieht in Richtung der Ballungszentren. Dies bringt den Landgemeinden finanziell enorme Nachteile, da den Gemeinden deshalb unter anderem weniger Ertragsanteile zur Verfügung stehen. Trotzdem müssen die Kommunen dafür Sorge tragen, dass die Infrastruktur im Ort und die hohe Lebensqualität erhalten bleiben. Diese Leistungen sind mit steigenden finanziellen Aufwendungen verbunden.

Voranschlag 2017

Wie bereits erwähnt, hat sich die wirtschaftliche Lage der Gemeinde etwas verschlechtert. Um den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2017 ausgleichen zu können, mussten € 53.300,- vom Haushaltsüberschuss aus dem Jahr 2016 verwendet werden. Ohne den Überschuss aus dem Vorjahr wäre ein Ausgleich des Voranschlags 2017 nur mittels Bindung von Bedarfszuweisungsmitteln möglich gewesen. Die Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt wurden für 2017 mit € 2.947.600,- veranschlagt. Der außerordentliche Haushalt weist samt den Veränderungen des ersten Nachtragsvoranschlags 2017 ein Gesamtvolumen von € 631.200,auf. Vom Land Kärnten wurden der Gemeinde für heuer Bedarfszuweisungsmittel in Höhe von € 408.000, – zugesichert. Mit diesen Bedarfszuweisungsmitteln kann die Gemeinde ihre Vorhaben wie z. B.: den Umbau des Rüsthauses Dellach und die Neugestaltung des Friedhofsvorplatzes finanzieren. Mehr zu den aktuellen Projekten Gemeinde lesen Sie auf den Seiten 17 und 18.



Naturheiltherapeutisches Institut für Isorropese



Arno J. Unterpirker

A-9772 Dellach 201 Tel.: 04714/767 • Fax-DW: 4

E-Mail: isorropese@gmail.com • www.isorropese.at



Müllabfuhrtermine 2017

Restmüll
Abfuhrtag Freitag
Abfuhrrhythmus vierwöchentlich



28.07.2017 | 25.08.2017 | 22.09.2017 20.10.2017 | 17.11.2017 | 15.12.2017

12.01.2018

Gelber Sack Abfuhrtag Freitag Abfuhrrhythmus sechswöchentlich

28.07.2017 | 08.09.2017 | 20.10.2017

01.12.2017 | 12.01.2018

Gelber Sack

Der Gelbe Sack darf ausschließlich für die Sammlung von Kunststoffverpackungen und Verpackungen aus Verbundstoffen (Materialverbunden) verwendet werden!

Achtung: Keinesfalls darf der gelbe Sack für Altkleider verwendet werden!

Ja bitte:

Kunststoffverpackungen: Becher (restentleert) z. B.: Jogurt-, Kaffee-, Margarinebecher; Plastikflaschen für Getränke, Waschmittel, Reinigungsmittel, Körperpflegemittel, Fleischtassen, Folien (z. B.: Blumenwickelfolie), Kunststoffsackerl, Tragetaschen, Kunststoffdosen/-schachteln(restentleert), Kunststoffnetze (z. B.: Obst, Zwiebel, Erdäpfel), Pflanzentöpfe und Foliencontainer für Freilandpflanzen

Verpackungen aus Kunststoffverbundmaterial: beschichtete Papierverpackungen wie Fleisch- und Wurstfolien (aber nicht: mit dem Aufdruck "Gefaltet zum Altpapier), Blisterverpackungen z. B: für Batterien, Schreib- und Haushaltsartikel, Durchdrückpackungen für Kaugummi/Tabletten, Chipspackungen, Getränkekartons (Milch- und Saftpackerl) Wachspapier

Nein danke:

Einweg-Handschuhe, Schlauchboote, Luftmatratzen, Duschvorhänge, Planen, Kinderspielzeug, Wäschekörbe, Rohre, Gartenschläuche, Gummistiefel, Zahnbürsten, Kleiderbügel, Videokassetten, Agrarfolien, Windeln, Gartenmöbel aus Kunststoff, Blumentöpfe für Zimmerpflanzen

Durch das Zusammendrücken der Verpackungen lässt sich Platz sparen! Größere Verpackungen bringen Sie bitte ins Altstoffsammelzentrum!







Strauchschnitt – Lagerplatz

Bereits im April erging an alle
Haushalte der Gemeinde ein
Postwurf mit Informationen zum Strauchschnitt –
Lagerplatz der Gemeinde
Dellach im Drautal. Wir
möchten nochmals auf
die richtige Entsorgung hinweisen und
bitten die Bevölke-

rung um Einhaltung folgender Regeln:

- Die Nutzung ist nur **Privathaushalten der Gemeinde Dellach im Drautal** gestattet.
- Nur das Abladen von Rasenschnitt, Laub, Balkon-

blumen sowie Baum- und Strauchschnitt aus Hausund Obstgärten ist erlaubt.

- Das Abladen anderer biogener Abfälle ist verboten.
- Rasenschnitt, Laub und Balkonblumen sind **getrennt** von Baum- und Strauchschnitt in den gekennzeichneten Bereichen abzuladen.
- Das Abladen von Wurzeln und Erde ist verboten. Leider wurden auch nach dem Versand des Postwurfes Wurzeln und Erde in großen Mengen abgeladen. Es ergeht daher nochmals das eindringliche Ersuchen auf eine ordentliche Trennung zu achten, ansonsten wird die Anlieferung der Abfälle nur mehr zu bestimmten Zeiten möglich sein.
- Beachten Sie die **Beschilderung** am Lagerplatz

Biomüllabfuhr

Die Organisation der Biomüllabfuhr im Gemeindegebiet wurde neu strukturiert.

Private Haushalte, welche ihren Bioabfall nicht selbst kompostieren, können sich zur Biomüllabfuhr anmelden. Die Gemeinde stellt den Haushalten einmalig einen 25 Liter Abfallbehälter kostenlos zur Verfügung. Des Weiteren werden auch die Einlagesäcke, welche optimal für die Kompostierung geeignet sind, kostenlos ausgegeben.

Die Abfuhr erfolgt dienstags von März bis Oktober wöchentlich und in den Wintermonaten von November bis Februar 14-tägig. Pro Entleerung des 25-Liter Behälters werden EUR 3,00 verrechnet. Die Abrechnung erfolgt im Nachhinein im Zuge der vierteljährlichen Vorschreibung. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei uns im Gemeindeamt.







Flurreinigung 2017

Viele Freiwillige, unter ihnen auch einige unserer Gemeinderäte, sind der Einladung des Bürgermeisters gefolgt und haben an der diesjährigen Flurreinigung am Samstag, den 08. April 2017 teilgenommen. Vizebürgermeister Johann Gatterer bedankte sich bei allen HelferInnen für deren Einsatz mit einer Jause und einem Getränk.

Verlost wurden auch heuer wieder 3 Badekarten für das

Erlebnisbad in Raßnig. Wir gratulieren den Gewinnern und hoffen, dass auch in Zukunft auf ein sauberes und schönes Dellach geachtet wird!

Ausschuss für Angelegenheiten der Land- und Forstwirtschaft und des Umweltschutzes Vizebgm. Johann Gatterer





Veröffentlichung durch die Gemeinde gem. Trinkwasserverordnung, BGBl II 304/2001, § 6, Abs. 2

Ergebnis der Trinkwasseruntersuchungen im Jahr 2017 (Auszug) für die Gemeinde Dellach im Drautal:

Angaben gem. § 6 Abs. (2) Z 3 in der geltenden Fassung:

	Versorgu Dellach (Sch	U	Versorgu Glatschach- (Fried	Nörenach	
Parameter	Gemessen (analysiert)	Parameter- werte	Gemessen (analysiert)	Parameter- werte	Einheit
Temperatur	8,2	-	9,4	-	°C
pH-Wert	7,3	-	7,5	-	
Calcium	27,5	-	16,8	-	mg/l
Magnesium	7,41	-	4,52	-	mg/l
Chlorid	2,6	-	<1	-	mg/l
Nitrat (NO ₃)	6,1	50	2,7	50	mg/l
Sulfat	11,9	-	10,0	-	mg/l
Natrium	4,63	-	2,07	-	mg/l
Kalium	3,83	-	1,27	-	mg/l
Carbonathärte	5,24	-	2,91	-	°dH
Gesamthärte	5,55	-	3,39	-	°dH
Pestizide	Best. nicht erforderlich	-	Best. nicht erforderlich	-	-

Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften. Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Legende:

Parameterwerte: Höchstwert, der nicht überschritten werden darf (darüber "zur Verwendung als Trinkwasser nicht geeignet")!

Akkr. Prüfstelle: Agrolab Austria GmbH, Betriebstätte Pischelsdorf, Gewerbepark 186, 8212 Pischelsdorf

LMSVG Gutachter: Mag. Eva Danninger

Probenahme, Inspektionsbericht und Zusammenfassung: D. I. Josef Manfreda, Ing.-Büro f. Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, 9905 Gaimberg.

D. I. Josef Manfreda



Ing.-Büro für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft: DIPL.-ING. JOSEF MANFREDA

A-9905 Gaimberg, Postleite 9, Tel.: +43(4852)65030-0, Fax.-5, Hd. +43(650)3365030

E-Mail: info@manfreda.eu

Home-Page: www.manfreda.eu

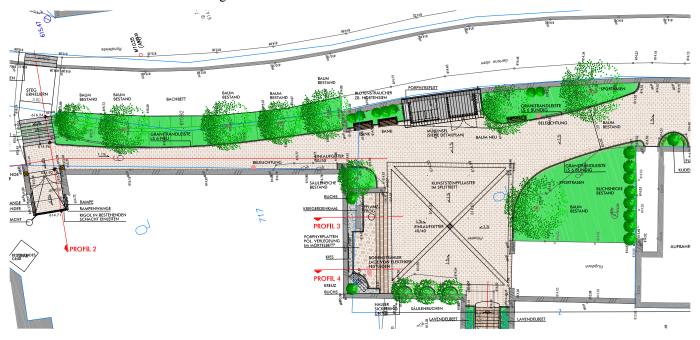


Umbau Friedhofsvorplatz

Im heurigen Sommer wird auch mit den Bauarbeiten zur Neugestaltung des Friedhofvorplatzes begonnen. Die derzeitige Pflasterung, in deren Verlauf sich einige Stolperfallen entwickelt haben, wird zur Gänze erneuert. Ein barrierefreier Zugang zur Kirche wird durch die Errichtung einer Rampe, deren Steigung minimal ist, möglich. Die Brückenanlage wird im Zuge des Umbaus ebenfalls saniert. Die überdachte Müllsammelstelle trägt zum sauberen und

ordentlichen Erscheinungsbild des neuen Platzes bei. Hinter einer Holzverkleidung werden darin Restmüll und Bioabfall gesammelt.

Bei der optischen Neugestaltung des Friedhofsvorplatzes wird ein besonderes Augenmerk auf das Kriegerdenkmal gelegt um einen angemessen Rahmen zur Andacht an die Verstorbenen zu schaffen.



Bienenweide

Im Mai wurde die erste Bienenweide im Bereich der Kirchbachstraße von den Wirtschaftshofmitarbeitern angelegt.

Die ReNatura® Z7 Gumpensteiner Bienen- und Schmetterlingsmischung ist eine ausdauernde, mehrjährige Wildblumenmischung, zusammengesetzt aus einheimischen Gräsern, Kräutern und Kulturpflanzen.

Wildkräuter und blühende Wiesen werden in unserer Kulturlandschaft zusehends geringer, wodurch auch das Nahrungsangebot für die Bienen knapper wird. Zusätzlich werden die Bienen auch durch den Einsatz von Pestiziden gefährdet.

Bienen sind unersetzlich für den Erhalt der biologischen Vielfalt in unserer Region. Durch die Anlage von Bienenweiden kann jeder zum Schutz und Erhalt des Bienenbestandes beitragen. Zusätzlich sind die Bienenweiden auch optisch ein Hingucker und verschönern das Ortsbild.





Ausbau und Asphaltierung der Weganlage Suppersberg - Oberdraßnitz

Die Planung der Arbeiten zur Sanierung des Güterwegs von Suppersberg nach Oberdraßnitz ist abgeschlossen und die Finanzierung für dieses Vorhaben wurde auch bereits sichergestellt.

Die Gesamtbaukosten der Wegsanierung und Asphaltierung werden sich nach derzeitiger Schätzung auf ca. 1 Million Euro belaufen. Die Bauarbeiten werden in zwei Bauabschnitten durchgeführt.

Die Umsetzung des Bauabschnitts 1 erfolgt in den Jahren 2017 bis 2019. Hierfür werden laut Abteilung 10 –

Agrartechnik der Kärntner Landesregierung, Kosten in Höhe von \in 500.000,— anfallen. Das Land Kärnten wird den Bauabschnitt 1 im Rahmen der ländlichen Verkehrsinfrastruktur zu 70 % (\in 350.000,—) fördern. Von Seiten der Gemeinde wird ein Förderbeitrag in Höhe von \in 120.000,—gewährt, sodass der Weggenossenschaft ein Selbstkostenanteil von \in 30.000,— verbleibt.

Der Güterweg Suppersberg – Oberdraßnitz ist dringend sanierungsbedürftig und die Verwirklichung dieses Projektes ist auch ein großes Anliegen der Gemeinde.

Katastrophenschäden 2016

Durch die Murenabgänge im Juli 2016 wurde auch die Brückenanlage im Verlauf der Verbindungsstraße Irschen – Dellach zerstört.

Die WLV hat sich umgehend mit den Planungen zur Sicherung der Grabenquerung und der Neuerrichtung der Brücke zwischen Griebitsch und Suppersberg befasst. Aufgrund der günstigen Witterungsverhältnisse konnten die Baumaßnahmen zügig umgesetzt werden. Bereits im Dezember 2016 war die Grabenquerung wieder befahrbar. Im Sommer 2017 werden die letzten Maßnahmen zur endgültigen Fertigstellung dieses Bauvorhabens unternommen. So wird die Asphaltierung vorgenommen und die Leitschienen werden gesetzt.

Die Adaptierungen im Straßenbereich und die Asphaltierungsarbeiten werden von der Abteilung Agrartechnik, Amt

der Kärntner Landesregierung, durchgeführt und sind nicht Teil des WLV Verbauungsprojektes. Die Baukosten werden vom Katastrophenfonds des Bundes, vom Land Kärnten und den Gemeinden Irschen und Dellach im Drautal getragen.



WLV - Verbauung Glanzerbach / Tieftalgraben

Zum Schutz der Siedlungs- und Verkehrsinfrastruktur am Schwemmkegel des Tieftalgrabens wurde nach den Murereignissen vom 12.07.2016 und 21.07.2016 von der Wildbach und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Kärnten Nordwest, ein Schutzprojekt für den betroffenen Siedlungsbereich Glanz ausgearbeitet. Anfang November 2016 wurde mit den Baumaßnahmen begonnen und die Verbauungsmaßnahmen sollen bis zum Jahr 2020 fertiggestellt werden.

Zum Kostenerfordernis von € 3.200.000,- entfällt auf die Gemeinde Dellach im Drautal ein 2,5 %-iger Anteil in Höhe von € 80.000,-. Den größten Kostenanteil an dem Verbauungsprojekt trägt der Bund mit 60 %. Die restlichen Kosten verteilen sich auf das Land Kärnten (18 %), die Gemeinde Irschen (14,5 %) und die Landesstraßenverwaltung (5 %).





Endlich wieder Sommer ...

In den Sommermonaten werden Parks, Gärten und Balkone oftmals zum zweiten Wohnzimmer. Die zeitweise Verlagerung des "Lebensraumes" ins Freie hebt nicht nur den Umsatz der Gastgärten, sondern auch die Lebensfreude der Einwohner – jedenfalls der meisten.

Die Sommerzeit ist aber auch jene Zeit, in der die Gemeinde häufiger mit Beschwerden wegen ungebührlicher Lärmerregung konfrontiert wird. Ob zuständig oder nicht: wenn der Nachbar mit seinen Grillexperimenten das ganze Wohnhaus einnebelt, das Autowaschen sonntagmorgens mit laut aufgedrehtem Radio doppelt so viel Spaß macht oder eine Gruppe Jugendlicher um Mitter-

nacht ihren Flüssigkeitshaushalt auf dem Spielplatz "stabilisiert" – oft wenden sich die Bürgerinnen und Bürger mit ihrem Ruhe- und Harmoniebedürfnis an die Gemeinde.

Um Nachbarschafts- und Anrainerkonflikte zu vermeiden bzw. unnötige Störungen der örtlichen Gemeinschaft von vornherein auszuschließen, dürfen wir im Besonderen ersuchen

• lärmerzeugende Arbeiten an Werktagen (Montag bis Samstag) von 12.00 bis 14.00 Uhr und von 20.00 bis 07.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen ganztägig zu vermeiden.

- die Haltung von Haustieren so zu gestalten, dass allenfalls damit verbundene Lautäußerungen unbeschadet der artgerechten Haltung möglichst gering und in einem für die Nachbarschaft zumutbarem Maß gehalten werden.
 - das Einwerfen von Altglas in die dafür vorgesehenen Container auf die Zeit zwischen 07.00 bis 20.00 Uhr zu beschränken.
 - störenden Lärm im freien bzw. öffentlichen Raum (lauter Betrieb von Tonanlagen, Ausübung von besonders lärmerregenden Sportarten und Freizeitaktivitäten), insbesondere

während der allgemein anerkannten Ruhe- und Nachtzeiten zu vermeiden.

Wenn das Verhalten im freien bzw. öffentlichen Raum von gegenseitiger Rücksichtnahme und Verständnis für Nachbarn bzw. Anrainer geprägt ist, beugt dies nicht nur Auseinandersetzungen vor, sondern trägt in besonderer Weise dazu bei, das es für alle Gäste, Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger noch weiterhin ein schöner, erholsamer Sommer wird!

Wartungsverband Abwasserentsorgung Oberes Drautal Weissensee

Der Wartungsverband Abwasserentsorgung Oberes Drautal Weissensee hat seine Homepage überarbeitet und neu gestaltet. Die Homepage ist unter der Internetadresse www.wv-oberesdrautal.at erreichbar.

Der Internetauftritt bietet allen Interessierten einen Einblick über die Tätigkeiten des Wartungsverbandes und interessante Informationen rund um die Abwasserbeseitigung und Abwasserentsorgung.

Hassler Hannes



HAUS & GARTEN • BAUSTOFFE • ENERGIE • AGRAR • WERKSTÄTTE

HR KOMPETENTER

PARTNER VOR ORT!

PERSÖNLICHE BERATUNG & BESTES SERVICE

Lagerhaus Oberdrautal/Weissensee • Bahnhofstraße 309 • 9761 Greifenburg

Tel. 0 47 12 / 81 88-0 • Fax DW 77 • Lagerhaus.greifenburg@unser-lagerhaus.at



Feuerbeschau

FEUERBESCHAU macht Sinn und bringt Sicherheit!

Durch eine Gesetzesnovelle ist der zuständige Rauchfangkehrer damit beauftragt und verpflichtet, die Feuerbeschau in jedem Objekt durchzuführen. Nach Rücksprache mit Ihrer Gemeinde wird die Feuerbeschau im Sommer 2017 durchgeführt.

Der genaue Termin wird Ihnen mit einem Brief zugesendet.

Sinn der Feuerbeschau:

Ein nach Fertigstellung sicheres Bauwerk wird im Laufe der Zeit durch seine Bewohner und Nutzer verändert. Durch sogenannte Betriebsblindheit und Gewohnheiten können dadurch ungewollt Sicherheitsrisiken entstehen. Um diese aufzuzeigen und zu beseitigen, wird die Feuerbeschau durchgeführt und hilft so den Nutzern der Objekte durch das Feststellen eventueller Risiken und durch fachkundige Beratung wieder ein sicheres Objekt zu erhalten.

Da mir als Ihr zuständiger Rauchfangkehrer der vorbeugende Brandschutz sehr am Herzen liegt, sehen wir der Feuerbeschau positiv entgegen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Um die Feuerbeschau für Sie möglichst schonend und einfach durchzuführen, senden wir Ihnen rechtzeitig Ihren persönlichen Termin zu.

> Freundliche Grüße Ihr Team der Firma Rauchfangkehrermeister ADI BAUER, Greifenburg



ADI BAUER Rauchfangkehrermeister

Bahnhofstraße 322, 9761 Greifenburg © 0676/6082982, Fax: 03365-20019

Büro: 0664/2328024 Mo-Do 8.00 bis 12.00Uhr

rauchfangkehrer.adi@gmx.at

IHR PARTNER AM BAU



A-9773 Irschen 63

Tel. 04710/2387, Fax 04710/2387-4 E-Mail: office.schader.bau@speed.at

STEINBACHER + STEINBACHER





ZIVILINGENIEURE FÜR KULTURTECHNIK UND WASSERWIRTSCHAFT

BAUMEISTER

Wasserversorgung - Abwasserentsorgung - Wasserkraftwerke - Wasserbau Energieversorgung - Oberflächenwasserbehandlung - Landschaftsplanung Beschneiung - Straßenbau - Hochbau - Planungs- und Baustellenkoordination

Steinbacher + Steinbacher ZT GMBH Tel.: 04714/29904-0 9772 Dellach im Drautal Nr. 18 Fax: 04714/29904-4 www.steinbacher.co.at kaernten@steinbacher.co.at



Schlieber's Gartenservice und Kräuterstube

Unser Bürgermeister Johannes Pirker lud am 29. April 2017 alle Blumenpatinnen und Blumenpaten – das sind all jene Mitbürgerinnen und Mitbürger, die die öffentlichen Blumeninseln betreuen und pflegen - zu einem Ausflug in "Schlieber's Gartenservice und Kräuterstube". Der Betrieb besteht seit 1991 und wird von den Familienmitgliedern geführt. Die neue Kräuterstube gibt es seit Juni 2004. Hoch über dem Millstätter See entstand ein 1 ha großer Permakultur – Kräuter – und Gemüseschaugarten. Mit dem Bau wurde im Jänner 2006 begonnen und noch immer fallen verschiedene Ausbauarbeiten an. In der Gruppenführung hat uns Frau Dipl.-Päd. Ing. Karin Schlieber sehr viel Interessantes über die Permakultur nähergebracht. Permakultur bietet die Möglichkeit, ein Stück Erde in ein Paradies für Mensch, Tier und Pflanze zu verwandeln. Wenig Jäten, kein Umgraben, mäßiges Gießen, biologisches Düngen, kein Bekämpfen, stattdessen natürliche Kreisläufe sehen, verstehen, anwenden und die Gaben der Natur genießen – das alles steht für Permakultur. In der geschmackvoll eingerichteten Kräuterstube konnten wir "Hausgemachtes" wie Kräutertees, getrocknete Gewürzmischungen aller Art, Sirupe aus Blüten, Kräutern und Früchten, eingelegtes Gemüse, Kräuteressige, Handwerkskunst wie Zirbenkissen und noch vieles mehr kaufen oder einfach nur bestaunen. Wieder zurück in Dellach im Drautal hat uns das Team vom Gasthof "Waldhof" noch mit ihren Köstlichkeiten verwöhnt. Es war ein Ausflug für alle Sinne!

Mit lieben Worten hat sich unser Bürgermeister Johannes Pirker bei den Blumenpatinnen und Blumenpaten für ihre Mühe und den Einsatz bedankt. Ich denke auch den Blumenpatinnen und Blumenpaten ist es ein Anliegen, sich an dieser Stelle bei unserem Bürgermeister für den wunderschönen Nachmittag zu bedanken.

Liselotte Egarter





Smaragdeidechsen gesucht!

Sie ist die größte heimische Eidechse, auffallend grün gefärbt, die Männchen mit leuchtend blauer Kehle – die Smaragdeidechse. Wer sie kennt und entdeckt, ist meist begeistert von diesen schönen und nützlichen Tieren. Allerdings sind Smaragdeidechsen immer seltener zu beobachten. Die Smaragdeidechse (Lacerta viridis) zählt zu den stark gefährdeten Tierarten Österreichs und Kärntens. Besonders im westlichen Kärnten und in Osttirol gibt es meist ältere, seit 1980 nicht mehr bestätigte Fundorte. Offenbar verliert sie hier zusehends geeignete Lebensräume.

Um einen aktuellen Überblick über die Verbreitung der Smaragdeidechse in Westkärnten zu bekommen, führt die Arge NATURSCHUTZ ein Projekt durch, in dem aktuelle Vorkommen der Smaragdeidechse gesucht und die Lebensraumeignung für diese Art überprüft werden.

Die Arge NATURSCHUTZ bittet daher alle Gemeindebürger und Naturfreunde, alte und neue Beobachtungen von Smaragdeidechsen aus dem Oberen Drautal, dem Mölltal, dem Gitschtal und dem Gailtal, aber auch aus Osttirol mitzuteilen.

Bitte melden Sie Ihre Beobachtungen unter Angabe von

- möglichst genauer Ortsangabe
- Datum bzw. zumindest Jahr der Beobachtung
- wenn möglich Angabe zu den Beobachtungs- und Fundumständen (z. B. Lebensraum)
- Name und Kontaktdaten der Beobachterin / des Beobachters
- wenn vorhanden Belegfoto(s) an die Arge NATURSCHUTZ

(E-Mail: office@arge-naturschutz.at, Tel: 0463 / 32 96 66) Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!







Sprechtagstermine für 2017

Notarin Frau Mag. Fitzek, Greifenburg

Jeden 2. Dienstag im Monat im Gemeindeamt Dellach von 8.30 bis 10.00 Uhr.

Dr. Horwath, Jurist

Rechtsfragen des Alltages (Familien-, Erb-, Vertrags-, Arbeitsund Strafrecht, Konsumentenschutz etc.)

Jeden ersten Montag im Monat, jeweils von 09.00 Uhr – 10.00 Uhr im Gemeindeamt Dellach 04.09., 02.10., 06.11., 11.12. Tel.: 0676/ 971 88 14

Jugendamtssprechtage

Jeden 1. Dienstag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr im Gemeindeamt Dellach.

Mag. Josef Bonyay

Klinischer Psychologe, Gesundheitspsychologe und Psychotherapeut.

Mittwochs nach Vereinbarung Tel.: 0664 / 83 27 841

Dorfservice

Jeden Montag von 9.00 bis 11.00 Uhr im Gemeindeamt 1. Stock.

Außensprechtag der Wirtschaftskammer Spittal:

Jeden 1. Freitag im Monat von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Gemeindeamt Dellach. Wenn dieser Tag ein Feiertag ist, dann am darauffolgenden Freitag.

04.08., 01.09., 06.10., 03.11., 01.12.

Pensionsversicherung

Jeden Montag von 7.30 bis 13.00 Uhr bei der Kärntner Gebietskrankenkasse in Spittal.

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

13. Juli, 10. August, 07. und

21. September, 05. und 19. Oktober, 02., 16. und 30. November, 14. Dezember im Marktgemeindeamt Greifenburg von 13.30 bis 15.30 Uhr

14. Juli, 11. August, 08. und 22. September, 06. und 20. Oktober, 03. und 17. November, 01. und 15. Dezember in der Außenstelle der Landwirtschaftskammer in Spittal von 9.00 bis 12.00 Uhr

Pfarramt Dellach im Drautal

Aktuelle Termine siehe Schaukasten beim Pfarrhof oder nach Vereinbarung mit Pfarrer Mag. Josef Allmaier, Tel.: 04714/553

Ordinationszeiten Dr. Cornelia Scheikl-Jester

Kontakt: 0676/3809197 oder 04714/610

Montag: 08.00 bis 12.30 Uhr und 17.00 bis 19:00 Uhr Dienstag: 08.00 bis 12.30 Uhr Mittwoch: Termin nach Vereinbarung Donnerstag: 08.00 bis 12.30 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr

und 17.00 bis 19.00 Uhr Freitag: 8.00 bis 12.30 Uhr

Urlaub: 17.07. – 04.08.2017

Öffnungszeiten Bibliothek

Montag von 16.00 – 20.00 Uhr Mittwoch 16.00 –18.00 Uhr Donnerstag von 16.00 – 20.00 Uhr Tel.: 0 47 14 / 342-15

Altstoffsammelzentrum

jeden Freitag von 13.00 bis 17.00 Uhr (ausgenommen Feiertage).

Sprechtag Bürgermeister

Nach telefonischer Vereinbarung.

Tel.: 0664 / 96 85 399









Ausbildung zur Tagesmutter/-vater



Die fachliche Eignung für Tagesmütter und Tagesväter ist im Kärntner Kinderbetreuungsgesetz (2011) im Paragraph 46 verankert: Tagesmütter und Tagesväter haben eine facheinschlägige Ausbildung im Ausmaß von zumindest 320 Unterrichtseinheiten zu absolvieren. Die Ausbildung findet am IBB (www.ibb-bildung-beratung-at) in Klagenfurt statt

Die Dauer des Lehrgang: beträgt ca. 1 Jahr und umfasst 320 Stunden inkl. 80 Stunden Praktikum.

Kosten: € 1.200,-

Abschluss: Diplomierte(r) Tagesmutter, Tagesvater

Zu den Aufnahmevoraussetzungen zählen ein vollendetes 20. Lebensjahr, ein abgeschlossener und gültiger "Erste-Hilfe-Kurs" mit besonderer Berücksichtigung von

Kindernotfällen und Deutschkenntnissen auf Niveau B2. Beim IBB Klagenfurt wird zusätzlich ein Aufnahmegespräch durchgeführt.

Upgrade zum/zur Kleinkindererzieher/in:

Die am IBB ausgebildeten Tagesmütter/-väter können, da zahlreiche Module ihrer Ausbildung angerechnet werden, durch die Absolvierung von zusätzlichen Modulen auch das Zertifikat "Kleinkinderzieher/in" erlangen. Die Kosten für dieses Upgrade betragen € 600,–.

Tätigkeitsfelder nach Lehrgangsabschluss:

- Tagesmutter/-vater bei einer Trägerorganisation
- Selbstständig als Tagesmutter/-vater
- Mobile(r) Tagesmutter/-vater

Absolventen/innen des Ausbildungslehrgangs zur/zum Tagesmutter/Tagesvater erhalten eine Förderung des Bundes in der Höhe von 1000,— Euro. Zusätzlich wird die Gemeinde Dellach im Drautal die Ausbildung finanziell unterstützen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindeamt!

TelNr.: 04714/234-13 (Ansprechpartnerin: Liselotte Egarter) E-Mail: dellach-drau@ktn.gde.at



Termine Kurkonzerte 2017







Vermieterversammlung - Neuerungen

Am 24. April begrüßte unser Herr Bürgermeister in den Räumen des Gemeindeamtes die Dellacher Vermieter zur jährlichen Vermieterversammlung. Das Treffen dient zum kommunikativen Austausch aktueller Aktivitäten sowie zur Information über Neuigkeiten und Änderungen im Bereich Tourismus. Die Tourismusmitarbeiterinnen Sigrid Goldberger und Eva Moser berichteten über allgemeine **Trends im Tourismus**, über die Leistungen der **Kärnten Werbung** sowie über die **Nächtigungsstatistik** in Dellach im Drautal. Erfreulicherweise konnte im Jahr 2016 eine Steigerung von 5 % gegenüber dem Vorjahr erreicht werden.

Als Gastrednerin wurde Anita Altersberger aus Greifenburg geladen, die über ihren erfolgreichen Einstieg in das kostenlose **Feratel Buchungssystem** informierte. Sie konnte dadurch Ihre Nächtigungen im letzten Sommer mehr als verdoppeln. Auch in Dellach im Drautal ist das Interesse an einem Einstieg in das Feratel Buchungssystem gegeben. Aus diesem Grund findet am **10. Juli, 9.00 Uhr eine Feratel Schulung** statt.

Paul Pichler berichtete über die Erfahrungen mit dem Portal **booking.com.** Er ist begeistert und zwischenzeitlich ist ein beträchtlicher Teil der Buchungen diesem Portal zuzuschreiben.

Durch unsere Fotografin Simone Peinhardt sind wir mit tollen Fotos bestückt worden. Heuer werden wir erstmals wieder **Postkarten** auflegen, die ab sofort im Tourismusbüro und am Campingplatz erhältlich sind.

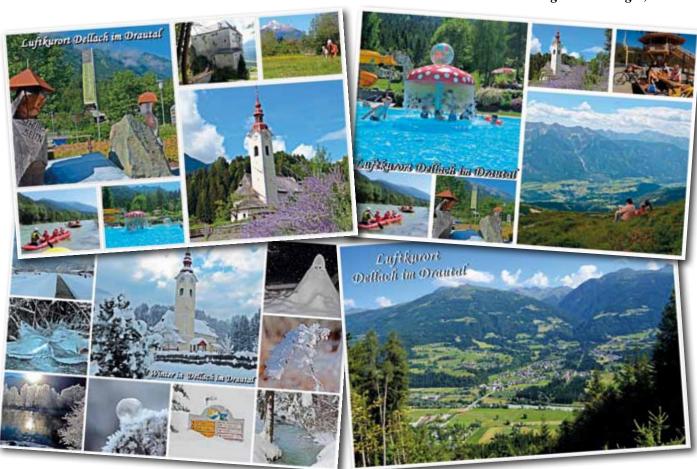
Fotos für Homepages: das Tourismusbüro bietet den Vermietern an, Fotos von Dellach und Umgebung im Büro abzuholen. Einfach mit einem Stick vorbeikommen und herunterladen!

Als zusätzliches Sport-Angebot werden diesen Sommer von Mitte Juni – Oktober **geführte Wanderungen** im Outdoorpark Oberdrautal angeboten. Jeden Mittwoch wird eine leichte und jeden Freitag eine anspruchsvollere Tour am Programm stehen. Unsere Vermieter erhalten zeitgerecht eine Information über die Anmeldung und Beschreibung der Touren. Wir bitten Sie, die Touren den Gästen schmackhaft zu machen!

Neben der **Kärnten Card** bieten wir im Tourismusbüro und an der Rezeption am Campingplatz die **Osttirol Card** zum Verkauf an. Auch hier bitten wir unsere geschätzten Vermieter, eine möglichst umfangreiche Information über die Vorteile der Karten, den Gästen weiterzugeben.

Wir bedanken uns bei allen Vermietern für die großartigen Bemühungen, unseren Gästen einen wunderbaren Urlaub zu ermöglichen und wünschen einen guten Start in die Saison!

Sigrid Goldberger, MAS





Camping ist cool



Die steigenden Nächtigungszahlen auf Österreichs Campingplätzen beweisen, dass Camping cool ist. Mit 131 Campingplätzen ist Kärnten der größte Anbieter am österreichischen Markt und die Gemeinde Dellach im Drautal kann sich glücklich schätzen, den Campingplatz, als wichtigen Wirtschaftsfaktor, seit mehr als 50 Jahren zu führen!

2,000,000

1,926,977

1,948,115

1,827,980

1,827,980

2011

2012

2013

2014

2015

2016

Grafik: www.camping.info

Datenquelle: Statistik Austria



Der Trend im Camping-Tourismus geht in Richtung multioptionale Urlaube, das heißt, die Gäste besuchen im selben Urlaub mehrere Destinationen und kombinieren verschiedene Urlaubsmotive und Urlaubsarten, wie Familienurlaub, Erlebnis- und Abenteuer Urlaub, Urlaub mit Tier,

Genussreisen, Bildungsurlaub bis hin zu Glamping, Fly & Camp u.v.m. Die Multioptionalität trifft auf ein steigendes Anspruchsniveau. Dellach im Drautal hat die Voraussetzungen diesem Trend zu folgen: die wunderbare Lage des Campingplatzes, die Vielseitigkeit des Drautales mit Wasserspaß, Drauradweg und Wanderwegen, Ausflugszielen mit der Nähe zu Osttirol und Italien sowie eine passende Infrastruktur. Zeigen wir den Gästen unser Juwel!

Beim Team vom "Camping am Waldbad" möchte ich mich herzlich bedanken, dass unsere Gäste immer einen sauberen Campingplatz, ein sauberes Erlebnisbad, ein freundliches Service und Lächeln, eine kompetente Beratung, eine erfrischende Animation und eine abwechslungsreiche Kulinarik genießen dürfen. Das Feedback und die Zufriedenheit der Gäste sind äußerst positiv und motivieren, die Herausforderung der ständigen Weiterentwicklung und Verbesserung gerne anzunehmen.



Wir sind bereit für die Sommersaison 2017 und freuen uns über Ihren Besuch im Erlebnisbad oder im Restaurant "Carant am Waldbad"!

Mit sommerlichen Grüßen Sigrid Goldberger, MAS





Erlebnisbad Dellach im Drautal

Badetarife Saison 2017 Für Kinder unter 6 Jahren ist der Eintritt frei!

Leistungen	Preis in €	Preis ab 17 Uhr
Tageskarte für Erwachsene	3,50	2,00
Tageskarte für Kinder und Jugendliche bis 1999	2,00	1,20
Tageskarte Familie	8,00	
Tageskarte Schulklasse pro Person	1,00	
Tageskarte Jugendgruppen pro Person (mind. 10 Personen)	1,50	

10-er Block für Erwachsene	28,00
10-er Block für Kinder und Jugendliche bis 1999	16,00
Saisonkarte für Erwachsene	47,00
Saisonkarte für Kinder und Jugendliche bis 1999	25,00
Saisonkarte Familie	75,00
Liegestuhl, Sonnenschirm	2,50

Familientarif gültig für Eltern mit Kindern bis zum vollendeten 18. Lebensjahr Freier Eintritt für "Kärnten Card"-Inhaber

MASSAGE - Camping am Waldbad

Klassische Massage Fußreflexzonenmassage Lymphdrainage



Ganzkörpermassage "Klassisch" 50 min € 45,00 Fußreflexzonenmassage (FUZO) 25 min € 25,00 Kombi Rückenmassage und FUZO 50 min € 45,00 Lymphdrainage 50 min € 45,00

Termine

Montag 08.30 Uhr – 11.30 Uhr im Massage-Zelt Donnerstag 08.30 Uhr – 11.30 Uhr im Massage-Zelt

Preise

Teilmassage "Klassisch" 25 min € 25,00

Terminvereinbarungen

An der Rezeption "Camping am Waldbad". Bei Bedarf werden auch Wunschtermine außerhalb der vorgesehenen Zeiten vereinbart.

Schwimmkurstermine Sommer 2017

••••••



Dellach im Drautal Waldbad ab 9. Juli 2017 – 18.00 Uhr

Anmeldung: Drausport – Oberdrautaler Sportschule, Waltraud Sattlegger, Emberger Alm 4, 9761 Greifenburg

info@drausport.at, www.drausport.at +43 4712 8388, +43 664 1301320

Kosten: € 95,- für 10 Einheiten á 1 Stunde (exklusive Badeintritt)



täglich für Sie geöffnet

ÜBER UNS

Nehmen Sie sich eine Auszeit auf unserer Sonnenterrasse inmitten der Natur und lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen! Auch unser Restaurant mit Holzofen verspricht eine gemütliche Atmosphäre an allen Tagen!

Genießen wo andere Urlaub machen!

Camping am Waldbad Dellach im Drautal



Aktuelles vom Ausschuss für Familie und Soziales



Aufgrund einer Befragung der Bevölkerung von Dellach wurde ein

Maßnahmenkatalog erstellt, aus dem Projekte umgesetzt werden sollten.

Der Umbau bzw. die Erneuerung des Kinderspielplatzes war die erste Maßnahme, die im Herbst letzten Jahres umgesetzt wurde. Der Dellacher Bevölkerung war es auch ein Anliegen, Vorträge zum Thema Demenz anzubieten. Im heurigen Jahr hatten wir den Vortrag "Umgang mit Grenzsituationen in der häuslichen Pflege", welcher sehr gut besucht war.

Weitere Veranstaltungen zum Thema Demenz wird es auch in Zukunft geben. Ein Wunsch der Bevölkerung war es, den Straßenabschnitt im Bereich Raiffeisenbank bis zur Kirche besser auszuleuchten. Im Zuge der Straßensanierung wurde eine weitere Straßenlaterne verbaut. Somit haben wir alle Kriterien erfüllt, um den Titel familienfreundliche Gemeinde zu führen.

Im Herbst haben wir weitere Aktivitäten, wie einen Nordic Walking Kurs sowie einen Kochworkshop zum Thema Fisch vorgesehen. Eines der nächsten Projekte, welches realisiert werden soll, ist die Organisation eines Flohmarktes bzw. einer Tauschbörse für Kinderbekleidung.

Mit besten Grüßen Vzbgm. Harald Brandstätter Obmann Familienausschuss





SWIETELSKY

Baugesellschaft m.b.H.

FILIALE LIENZ-PEGGETZ Bürgeraustraße 30 9900 Lienz T: 0043 4852 6677-0

F: 0043 4852 6677-19 E: office.lienz@swietelsky.at Kühwegboden 10 9620 Hermagor T: 0043 4282 2828 F: 0043 4282 2828-4000 E: manfred fresser@swietelsky at

FILIALE HERMAGOR

Asphaltierungs-, Pflaster- u. Straßenbauarbeiten, Gestaltung von Außenanlagen u. Parkplätzen, Kabelbauarbeiten, Wasserleitungsbau, Kanalisierungsarbeiten, Brücken-, Industrie- u. Betonbau, Hochbau



BREITEGER

MALERMEINTER

moderne und
historische maltechniken

9772 dellach im drautal 106 info@breitegger.at · tel: 0650/4331677

Die Schulpakete können auch heuer wieder über uns bezogen werden!

Nähere Infos gibt es zum Schulschluss oder auf unserer Homepage.



750 Jahre Dellach- vom Bergbau zum Kurort – erforschte und wissenschaftlich dokumentierte Mineralien der Quelle seit 141 Jahren bekannt!

Heilende Kräfte aus dem Inneren des Berges, in dieser Kombination – Heilquelle und Heilklimastollen – einzigartig auf der ganzen Welt!

Die allerreinste Atemluft wird durch natürliche Mineralien aus der Heilquelle, die direkt aus dem Fels im Innersten des Stollens entspringt, hoch angereichert.

Tradition ist bewahrter Fortschritt, Fortschritt ist weitergeführte Tradition mit diesen Worten C. F. von Weizsäckers eröffnete Ministerialrat DI Mag Jur. Alfred Zechling als höchster Vertreter der Montanbehörde, in K und K Traditionsmontur, seine Festrede zur Stollentaufe im Dezember 2007.

Tradition hatte in Dellach bereits die Nutzung der heilkräftigen Stollenquelle zur Zeit der Monarchie.

Tradition hat auch die Forschung! Bereits 1876 wurde die Heilquelle wissenschaftlich analysiert- diese Aufzeichnungen sind dokumentiert und erhalten! Interessant ist, dass die Analyse von damals mit den heutigen Messdaten übereinstimmt! Damals nutzten die Menschen bei Kriegsverletzungen, schlecht heilenden Wunden, Hauterkrankungen, offenen Beinen und Rheuma die heilkräftige Wirkung des Quellwassers.

Es wurde ein Badehaus außerhalb des Stollens errichtet, gespeist mit heilsamen Quellwasser. Heilwasser wurde auch mit Pferdefuhrwerken für die Anwendung zu Hause abtransportiert.

Nutzung der allerreinsten Atemluft.

Reine Atemluft ist heute nicht einmal mehr auf dem Lande eine Selbstverständlichkeit! Die Luft der Atmosphäre wird über weite Strecken verfrachtet: Man denke nur an die oft wochenlang anhaltenden Südströmungen mit Trockenluftperioden und Saharasandbeimengungen – dies gelangt nicht in den Heilstollen!!!

Mehrere tausend Pollen pro m³ Luft belasten die Atemwege. Nicht nur Allergiker, auch Personen mit empfindlichen Atemwegen – speziell Kinder und ältere Menschen – reagieren darauf.

Feinstaub schädigt die Lunge, gelangt aber auch direkt ins Blut, ins Gehirn und die inneren Organe und schädigt so die Blutgefässe!

Smogfrei im Heilstollen – eine Erholung vom digitalen Alltag, Entspannung und Stressreduktion, direkte Entspannung der Blutgefäße – bestätigt durch wissenschaftliche Forschung in Zusammenarbeit mit der Med Uni Graz!

Der Heilklimatollen Barbara wirkt entspannend, baut Stress ab, hilft beim Abnehmen und bei Diabetes, entspannt die Blutgefäße, unterstützt bei Staubbelastung, heilsam für Allergiker, bei chronischen Stirn-Kieferhöhlenproblemen, Rachen und Stimmbandproblemen, Asthma, COPD.

Mit den besten Wünschen für einen gesunden Sommer Ihre Kurärztin Dr. Barbara Wernisch







Service

"Dorfservice aktuell"



10-Jahre Dorfservice – ein Grund zum Feiern!

Runde Geburtstage sind immer auch eine Gelegenheit Rückschau zu halten. Dorfservice hat sich in den Jahren von einem Pilotprojekt zu einem unverzichtbaren Dienstleister in den Gemeinden und in der Region entwickelt. Am 4. Mai 2017 feierte Dorfservice seinen 10. Geburtstag in der Landwirtschaftlichen Fachschule

in Drauhofen mit rund 150 Gästen und einem rundum gelungenen Programm. Was 2007 mit 4 Gemeinden begann, ist mittlerweile eine soziale Einrichtung, in welcher "Die Kraft aus dem Miteinander" zum Kapital der Zukunft geworden ist. In nunmehr 15 Partnergemeinden und mit rund 145 ehrenamtlichen MitarbeiterInnen sind vertrauensvolle, tragfähige Beziehungen gewachsen - die Grundlage für das Sozialkapital.

Rund 150 Personen – davon 80 ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen feierten gemeinsam mit Obfrau Eva Altenmarkter-Fritzer, dem Vereinsvorstand und dem hauptamtlichen Dorfservice Team. Als geschätzte Gastreferentin diskutierte Cecily Corti, Gründerin der VinziRast-Einrichtungen Wien, mit den Gästen über ihre Arbeit, ihr Leben und die Parallelen zum Dorfservice. Mit Alpinfolk vom Feinsten umrahmte das musikalische Quartett "de.Viere.do" die Veranstaltung.

Auch Bürgermeister Johannes Pirker feierte mit Dorfservice und "seinen" ehrenamtlichen MitarbeiterInnen. Schön, dass die Gemeinde Dellach im Drautal seit Beginn ein wichtiger Partner der Dorfservice-Gemeinschaft ist. Viele ehrenamtliche MitarbeiterInnen wurden für ihre 10-jährige Treue geehrt, dies sind: Renate Ebenberger, Erika Winkler, Angelika Goritschnig, Grete und Siegfried Walker.

Herzlichen Dank für euren Einsatz und eure Treue zum Dorfservice!







Fotos: photo-baurecht.com

Ein Einblick in die Leistungen im Jahr 2016:

Auch im Jahr 2016 haben wir viele Einsätze, Fahrtenund Einkaufsservice, Besuchsdienste usw. durchgeführt. Von Gabi Walker wurde in Zusammenarbeit mit dem Dorfservice ein Gedächtnistraining veranstaltet. Weitere Veranstaltungen waren eine Exkursion zur Lebenshilfe nach Lienz, 3 Spielenachmittage für die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie der Kinonachmittag mit dem Film "Honig im Kopf". Beliebt sind auch unsere monatlichen Baby- und Kleinkindernachmittage in Greifenburg. 160 Stunden wurden von den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen für Veranstaltungen, Weiterbildungen, Sitzungen und gemeinsame Aktivitäten eingebracht. Es ist schön, dass unsere Angebote von den Dellacherinnen und Dellachern gut genutzt werden. Vielen Dank auch an unsere ehrenamtlichen MitarbeiterInnen für die vielfältigen Dienste! Im heurigen Jahr wächst Dorfservice um weitere zwei Gemeinden, die Dorfservice Angebote können so auch bald in der Marktgemeinde Oberdrauburg und in der Marktgemeinde Millstatt genutzt werden. Es ist schön, dass unser Wirkungsfeld größer wird und Menschen, die sich sozial engagieren möchten, eine professionelle Struktur geboten wird.

Wir freuen uns, wenn Sie ein Teil von Dorfservice sein möchten – BITTE melden Sie sich bei uns.

"Wir sind gerne für Sie da" - So erreichen Sie Ihre Dorfservice-Mitarbeiterin Elke Binder:

Telefonisch: Montag bis Freitag von 08.00 – 12.00

Uhr, Tel.: 0650 / 99 22 250

Persönlich: Montag von 9.00 – 11.00 Uhr im Dorfservice-Büro in der Gemeinde Dellach oder nach telefonischer Vereinbarung









KOCHWORKSHOP



Fisch ist ein gesundes und vielseitig verwendbares Lebensmittel – egal ob geräuchert oder natur – heute kommt nur heimischer Fisch in die Pfanne!

Zubereitet werden schmackhafte Fischgerichte aus Kärntner Forellen und Saiblingen, kombiniert mit neuen Beila-

gen. Sie lernen auch das Filetieren von rohem Fisch kennen. Mitzubringen: Schürze, Geschirrtücher;

Kosten: € 12,- plus € 15,- Materialkosten. Eine Broschüre zu diesem Thema ist bei diesem

Workshop zum Preis von € 7,– erhältlich.

Ort: NMS Dellach

Termin: am Freitag, 10. November 2017 um 17.00 Uhr

Anmeldung bis spätestens 31. Oktober 2017 bei Bildungsreferentin Annelies Pscharzer: 0650 / 26 177 60.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!





Nordicwalking Kurs



Das flotte Gehen mit Stöcken trainiert wie kaum eine andere Sportart das Herz-Kreislaufsystem sowie die Arm-, Schulter- und Rückenmuskulatur.

Bei viel Spaß an der frischen Luft werden außerdem die Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination verbessert. Der perfekte Ausdauersport für alle! Die Gemeinde bietet in Zusammenarbeit mit der "Gesunden Gemeinde" einen Nordic Walking Kurs ab Oktober 2017 an. Für zehn Einheiten beträgt der Kursbeitrag € 3,00 pro Einheit.

Dazu veranstaltet die Gemeinde einen

Einführungsvortrag zum Thema

Nordic Walking – vielseitig und gesund

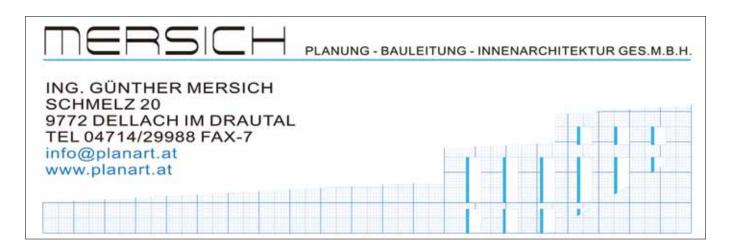
Wann: am 28. September 2017

um 19.00 Uhr

im Veranstaltungsraum der Volksschule

Vortragende und Kursleiterin: Sigrid Goldberger Wir freuen uns auf Ihr Kommen!







Tenniskurs





Der TC Gasthof Prantner organisiert heuer in den Sommerferien (08.07.2017 - 26.08.2017) wieder einen Tenniskurs, um spielerisch den professionellen Umgang mit dem Tennisschläger zu erlernen.

Unter anderem wird die Körperkoordination gefördert.

Neben der sportlichen Aktivität, der Förderung der Körperkoordination mit verschiedenen Spielen und der Bewegung, steht vor allem Spaß mit Freunden im Vordergrund!

Unser zertifizierter Trainer >> Martin Pritsch<< wird

euch durch den Kurs begleiten und mit Tipps und Tricks zur Seite stehen.

Das Equipment wird vom Tennisverein zur Verfügung gestellt. Ihr braucht nur Turnschuhe und Sportbekleidung.

Das Training beinhaltet 10 Unterrichtseinheiten Gespielt wird in Gruppen mit mind. 6 Teilnehmern bis max. 15 Teilnehmern. Die Kurskosten belaufen sich auf € 25/ Person.

Nähere Infos im Gasthaus Prantner unter 04714 223 oder beim Obmann Hrn. Stabentheiner Erich unter 0681 20561499 oder bei Anfrage an tcdellach@gmail.com





Ferienaktivwoche 21. 8. – 25. 8. 2017



Ferienaktivwoche vom 21.08.-25.08.2017 für Kinder von 8 bis 14 Jahren

Liebe Sporteltern! Liebe Sportkinder!

Auch heuer bieten wir Kindern und Jugendlichen wieder eine tolle Woche mit Aktivitäten in Berg und Fluss an. Je nach Wetter werden wir wie in den letzten Jahren viele Aktivitäten durchführen:

- Rafting und Reifentrekking auf der Drau
- Schluchting mit tollen Rutschen und Sprüngen
- Radtour mit Grillen

Welches Programm durchgeführt wird, hängt natürlich vom Wetter ab!

Im Mittelpunkt stehen Spaß, Sport, Spiel und Abenteuer sowie sinnvolle Freizeitbeschäftigung und soziales Lernen.

Selbstbehalt: € 90,00 (Differenzbetrag übernimmt die Gemeinde; Preis für Nicht-DellacherInnen: € 180,00)

Anmeldung im Gemeindeamt Dellach im Drautal bis Ende Juli 2017 (Tel.-Nr. 04714 / 234)

Natürlich freuen wir uns schon auf alle, die bereits dabei waren und alle neuen Nachwuchssportler!

Mag. Peter Unterluggauer aus St. Lorenzen/Lesachtal Der Ausschuss für Angelegenheiten der Familien und Soziales

- Klettern
- Seiltanzen mit Abseilen
- Klettersteiggehen
- Durchklettern des mystischen Cellonstollens

Pilateskurs

Bei diesem Training nach Joseph Pilates stärken wir besonders unseren Stützapparat (Beckenboden, Bauch- und Rückenmuskulatur). Mit einfachen, wirkungsvollen Übungen fördern wir auch die optimale Beweglichkeit der Gelenke und dehnen unsere Muskulatur.



Wann: montags von 18.00 – 19.00 Uhr vom 25, 09, bis 27, 11, 2017

Wo: Turnsaal Volksschule Dellach Kursleiterin: Kammerer Monika

Kostenbeitrag: € 60,-







9772 Dellach im Drautal 166 Tel. u. Fax: +43 (0)4714 / 228 direktion@vs-dellach.ksn.at

www.vs-dellach.ksn.at

Bericht der Volksschule

Das einzig Beständige im Leben ist die Veränderung!

230 Jahre Schule – ein Anlass zur Freude und zum Nachdenken. Anlässlich unseres Jubiläums gestalteten wir eine Fahne, die dem Motto entsprach und in der Freiluftgalerie "Bilder am Eis" am Weißensee ausgestellt wurde. Auch beim "Tag der offenen Türen" zog die Fahne viele Blicke auf sich, denn sie bringt die Veränderungen und den Wandel der Zeit gut zum Ausdruck.

Um für all die Feierlichkeiten gerüstet zu sein, starteten wir mit sportlichem Elan und einem Fall- und Koordinationstraining in das zweite Semester. Esther Schneider und der Stuntman Josef Schützenhofer zeigten allen SchülerInnen wie man richtig fällt und wie wichtig körperliche Fitness ist, um das Verletzungsrisiko im Alltag zu minimieren.



Unseren Ökolog-Auftrag erfüllten wir mit einem interessanten Workshop, den Frau Antonia Bernhardt vom Abfallwirtschaftsverband bei uns hielt. Die 1. und 2. Klasse erfuhr einiges über Abfallvermeidung und Abfalltrennung. Der 3. und 4. Klasse wurde der Elektroaltgerätekoffer vorgestellt. Erstaunlich, was so alles in einem Handy steckt!

Ähnlich interessant ging es mit Bobby Bottle, dem Flaschengeist, weiter. Auf schwungvolle Weise wurde den Kindern nahegebracht, wie wertvoll das Sammeln von Glasbehältern und das Vermeiden von Abfällen ist. Kindgerecht wurde der Glaskreislauf gezeigt und tolle Zaubertricks machten diesen Workshop zu etwas ganz Besonderem





Beim Raiffeisen Volksschul-Hallencup am 4. und 5. März 2017 konnten wir von 20 Mannschaften den 8. Platz einnehmen. Das war ein richtiges Aufwärmtraining für Hannes Kahn und seine FußballerInnen, denn am 24. Mai ging es bei uns am Sportplatz erst so richtig los. Der SV Dellach holte den Raika-Volksschul-Cup anlässlich der 70-Jahr-Feier auf dem Dellacher Sportplatz und insgesamt 7 Mannschaften folgten diesem Aufruf.

Bei herrlichem Wetter flitzten die Kinder über den Rasen. Die Schlachtenbummler unserer Volksschule und aus unseren Nachbarschulen sorgten für die richtige Stimmung. Danke an alle, die uns tatkräftig zur Seite standen. Eine besondere Ehre und Freude war es, das Landesfinale der Schülerliga im Waldbadstadion zu sehen.

Dank des Einsatzes von HD Resei Franz war es einigen fußballbegeisterten Kindern der Volksschule möglich, gemeinsam mit den Großen einzulaufen. Dieses besondere Ereignis wird wohl noch lange in Erinnerung bleiben.





Wie vielfältig unsere Kinder sind, bewiesen sie beim Talschaftssingen am 05. Mai. Gemeinsam mit dem Chor der Neuen Mittelschule sangen sie "Wo san denn die lustign Tonza".

"Jesus Christ, you are my light" und "Wir wünschen uns Frieden" waren die Lieder, mit denen unser Chor einen klangvollen Abend mitgestalten durfte. Ich freue mich immer wieder, wenn ich unseren Chor singen höre und sehe, mit welcher Begeisterung Kinder und Lehrer bei der Sache sind. Natürlich durften ein paar Lieder auch nicht bei unserer Bildungsparkfeier fehlen. 230 Jahre Schule geben Rückblick auf eine bewegte und interessante Geschichte. Viele Veränderungen fanden im Laufe dieser Jahre statt. Schule einst – Schule jetzt war das Motto unserer Feier. Doch egal, ob gestern, heute oder morgen, waren, sind und bleiben die Kinder das Wertvollste, das Sie uns anvertrauen können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen, erholsamen Sommer.



Mag. Christine Ruggenthaler





FULLSERVICE für Ihr Unternehmen – ALLES AUS EINER HAND!

CONFIDA St. Veit CONFIDA Communal



Wirtschaftsprüfungsgesellschaften 9300 St. Veit/Glan • Klagenfurter Str. 32a T +43 4212 4105 • FAX DW 21 office@confida-stveit.at • www.confida.at





Die "etwas andere Schulwoche" - die Projektwoche der NMS Dellach vom 24.03.2017 – 28.3.2017

Die Projektwoche an der NMS/HS Dellach/Drau ist schon Tradition und zweifellos einer der Höhepunkte im kreativen Schaffen der Schüler.

Zwei Veranstaltungen sind jedes Jahr fixer Bestandteil der Projektwoche.

1. Die "Schnupperlehre" – Berufspraktische Tage – der Schüler der 4. Klassen: In dieser Woche betätigten sich die 41 SchülerInnen als "Schnupperlehrlinge" in diversen Betrieben, um erste Eindrücke des Berufslebens zu erlangen. Vielen Dank den aufnehmenden Lehrherrn, die sich wieder sehr um die Jugend unserer Schule kümmerten.

2. Diverse Projekte, die in den einzelnen Klassen geplant und umgesetzt werden. Heuer standen u. a. folgende Themen im Mittelpunkt des Geschehens: "Tag der Begegnung"- der 3ab Klassen und der "Berufs – und Bildungsorientierung Kärnten" (Org. Herr Wagner mit BO Lehrerin Nussbaumer Ingrid) mit Vertretern der Gastronomie und des Baugewerbes der WK Kärnten, der ÖBB Lehrwerkstätte Salzburg und Informationen über Sozialberufe.

Weitere Themen:

Soziales Lernen – "ICH-DU-WIR" sind eine Gemeinschaft, "Leben heisst Lernen" (1.Klassen), Vorbereitung auf Kind-Eltern-Lehrer Gespräche im Mai (KEL), sportliche Aktivitäten – (Herr Kampusch Peter war wieder einmal bei uns zu Gast – Danke!), die Fensterbilderherstellung für den Advent-Scherenschnitt (Ergänzung für den Südtrakt) Arbeiten im Töpferraum -Keramikschalenherstellung, das Zirbenholz und seine Bedeutung, "Duftspenden", "Gemeinsam kreativ sein" – Zirbenpölsterchen

und -säckchen nähen (Vielen Dank unserer ehem. Kollegin OLfWE i. R. Anni Weneberger) das Herstellen eines tollen NMS- Allianz Boliden für ein Seifenkistenrennen (Schülerprojektteam unter der Ltg. vom Kollegen FILZMAIER – in Co-Produktion mit den externe Experten SCHWABERL-RAUTER), Kulissenrestauration für das Bezirksjugendsingen, unser Naturwissenschaftsexperte Kollege Schmutzer war mit seinem Team "experimentell" an 2 Volksschulen (Irschen und Oberdrauburg) zu Gast, "Interessenslagen-Begabungsprofile" – "Traum und Wirklichkeit" – auch ein Elternworkshop, wunderschöne Zirbenkästchen wurden unter Mithilfe von SR HOL.i.R.Walter Unterpirker gefertigt.

Neben dem reichhaltigen, abwechslungsreichen Programm wurde aber auch unterrichtet. Die Hauptfächer kamen in dieser Woche nicht zu kurz. Auch die schulische Tagesbetreuung fand statt. Dennoch blieb viel Zeit für diverse Projektaktivitäten, die den Kindern noch jahrelang "nachhaltig" in Erinnerung bleiben.

Ein weiteres Highlight waren die Austragung des Schülerlandesfinales im Waldbadstadion sowie das Bezirksjugendsingen in der NMS Dellach Anfang Mai. Für das Heimattreffen, welches am 17. Juni stattfand und mit einem "Tag der offenen Tür(en)" verbunden wurde, öffnete auch die NMS Dellach ihre Pforten. Im Rahmen des 750-Jahr Jubiläums wurde heuer bereits zum zweiten Mal ein Bildungsparkfest organisiert.

Der Dank der Schulleitung ergeht nochmals an alle Gönner der heimischen Wirtschaft und an die beteiligten Eltern, SchülerInnen, ehem. Kollegen und Lehrerschaft sowie Reinigungspersonal und Schulwart Helmut, die wieder einmal alle an einem Strang zogen.

Gut beschirmt - "Kreation Brandstätter"

Projekt mit Soroptimisten Spittal Frau Heidrun Konrad

Die Lust am Lesen und damit verbunden, die positive geistige Entwicklung und Bildung junger Menschen sowie die Förderung ihres Selbstwertgefühls stehen im Mittelpunkt des Projekts "Abenteuer Lesen" des Soroptimist Clubs Spittal/Millstättersee.









MIT "FIT FOR JOB"- "LERNEN FÜRS LEBEN"

Powered by Raika Oberdrautal Weißensee

Nicht nur unserem Direktor sondern der ganzen Schule – der NMS/HS Europaschule Dellach im Drautal – ist die berufliche Zukunft der Schulabgänger eine Herzensangelegenheit!

Die richtige Berufswahl ist eine der wichtigsten Lebensentscheidungen!

Neben der engagierten und erfahrenen Berufsorientierungspädagogin an unserer Schule Frau NMSL Ingrid Nussbaumer können auch Firmen wie z. B. "Corporate Consult" (www.corporateconsult.net – auch für die Raiffeisenbanken tätig) sowie andere Institutionen wie AMS, BIZ, TAZ usw. wichtige Entscheidungshilfen durch richtige Information und Beratung geben.

Schon traditionell zu Jahresbeginn wird an unserer Schule für die beiden vierten Klassen das Seminar "Fit for Job" abgehalten, das bei den SchülerInnen immer bestens ankommt.

Dies ist natürlich ein Verdienst des äußerst kompetenten und sympathischen "Trainers" LORENZ PAPPIS sowie

der Jugendbetreuer des großzügigen Sponsors der Raiffeisenbank Oberdrautal-Weißensee. Bewerbungsgespräche, (Mimik, Gestik – alles gefilmt und genauestens analysiert), Erkennen der eigenen "ICH-STÄRKEN" sowie richtiges schriftliches Bewerben standen u. a. wiederum am reichhaltigen Programm!

Die kompetente Beratung sowie "Bewirtung" durch die Jugendbetreuer der RAIBA Sven Obergantschnig und Philipp Wernisch durfte natürlich auch nicht zu kurz kommen.

Dafür möchten wir uns an dieser Stelle recht herzlich bedanken. Die Unterstützung durch die Raiffeisenbanken darf nicht als selbstverständlich angesehen werden. Die NMS Dellach/Drau dankt der Geschäftsführung Dir. Mag. Gudrun Prietl und Dir. Franz Obereder sowie dem örtlichen Raibaleiter Dir. Hannes Schönegger und seinen Kollegen nochmals recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und finanzielle Unterstützung seit vielen Jahren!

Wir hoffen natürlich auf eine Neuauflage des so gut ankommenden Seminars auch im Jahr 2018 für die jetzigen beiden dritten Klassen!

Textiles Werken

Textile Werker an der NMS: Anfertigen von Werkzeugtaschen aus alten Textilien (Upcycling)

Beim **Upcycling** (englisch up "nach oben" und recycling "Wiederverwertung") werden Abfallprodukte oder scheinbar nutzlose Stoffe in neuwertige Produkte umgewandelt. Im Gegensatz zum Downcycling kommt es bei dieser Form des Recyclings zu einer stofflichen Aufwertung. Dies ist immer wieder mal ein Thema an unserer Schule im Technischen und Textilen Werken





R A U M . P L A N U N G S T A D T . D E S I G N RAUMPLANUNGSBÜRO

Dipl.-Ing. Johann Kaufmann

www.di-kaufmann.at | team@kaufmann.direct







Unser Schülerligateam



Unser Schülerligateam mit den Trainern Schaunig und Unterguggenberger eilt auch heuer wieder von Erfolg zu Erfolg! Herzliche Gratulation!



Bezirksjugendsingen 2017

Der Chor der NMS Dellach/Drau unter der Leitung von Ingrid Nußbaumer hatte "Heimvorteil" und sang sich – wie die acht anderen VS Chöre aus dem Oberen Drautal - in die Herzen der zahlreichen Zuseher! Den Ehrenschutz der wirk-

lich gelungenen Veranstaltung hatten Bgmst. Johannes Pirker und Frau PSI Mag. Helga Reiter inne. Ein Dank auch der Gruppe der Musikschule Dellach/Greifenburg sowie der Fa. Schulmilch Hartlieb aus Baldramsdorf!





Die mit Abstand exklusivste Lokalität auf der Holztratten. Hausmannskost, Schmankerln und Burgerspezialitäten mit gaaaanz viel Liebe serviert.

Holztratten 35 | Dellach | 04714-20011 | www.hopfis.at





Dankbrief Schulschluss

Als Direktor der NMS-Europaschule Dellach im Drautal möchte ich mich wie jedes Jahr bei allen Beteiligten, die in diesem abgelaufenen Schuljahr 2016/17 in irgendeiner Form mit der Schule zu tun hatten, im eigenen Namen sowie auch im Namen meines engagierten "Teams" für die äußerst gute Zusammenarbeit und wohlwollende Unterstützung recht herzlich bedanken.

Es war bisher ein arbeitsintensives Jubiläumsjahr (Gemeinde/Pfarre und Schule) mit vielen
wunderbaren Veranstaltungen. Nur Dank des
großen Engagements der Lehrerschaft sowie dem
gemeinsamen Bemühen der Schulpartner – Eltern und
Kinder – ist diese wunderschöne Arbeit zum Wohle der
uns anvertrauten Schuljugend möglich!

Den 41 AbgängerInnen der 4. Klassen möchte ich zum Abschluss viel Glück, Gesundheit und Erfolg im weiteren beruflichen und schulischen Leben wünschen. 33 "Neue" kommen im Herbst zu uns.

Allen SchülerInnen, Lehrpersonen und Eltern sowie Ihnen lb. LeserInnen darf ich – wie immer- erholsame Ferien bzw. einen schönen Urlaub wünschen.

In der Hoffnung auf weitere gute Zusammenarbeit – im wunderschönen Schulzentrum und "Bildungspark" Dellach – verbleibt mit freundlichen Grüßen

> Neue Mittelschule Dellach Dir. Franz Resei

Die Schulische Tagesbetreuung Dellach im Drautal



Die Schülerinnen und Schüler der Schulischen Tagesbetreuung lassen ihrer Kreativität freien Lauf. Klopapierrollen werden zu fantasievollen Gestalten, die sicher lustige Geschichten erzählen könnten.

Das Beobachten der Singvögel im Garten hat uns zum Basteln eines "Meisenkugelhauses" inspiriert.

Am liebsten toben sich die Kinder im Turnsaal aus und versuchen sich in abenteuerlichen Sprungtechniken.



Dellacher Familiensporttag

Für Jung und Alt!

Dienstag (Mariä Himmelfahrt),

15.08.2017

Waldbadstadion

Beginn: nachmittags

Veranstalter Gemeinde Dellach im Drautal





Freiwillige Helfer gesucht!



Neues aus der Bibliothek Dellach

Im Zuge der Aktion "LESERstimmen", die vom Büchereiverband Österreich durchgeführt wird, konnten wir in den Monaten April und Mai zwei namhafte Jugendbuchautorinnen begrüßen.

Rachel van Kooij las aus ihrem neuen Buch "Beim Kopf des weißen Huhns" und begeisterte die Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Klassen der NMS Dellach. Es ging um Freundschaft, Mördersuche und rätselhafte Verwirrungen.



Irmgard Kramer, eine Autorin aus Vorarlberg, begab sich im Drautal nicht nur auf Spurensuche nach ihrer Verwandtschaft, sondern schilderte sehr eindrucksvoll ihren Weg zur Schriftstellerin. Die Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klassen konnten erfahren, dass man sich durch Misserfolge niemals entmutigen lassen sondern beharrlich sein Ziel verfolgen soll.



Unsere Bibliothek bietet schon seit drei Jahren im Rahmen der Initiative "Buchstart" für unsere jüngsten Leserinnen und Leser ein Mal im Monat ein Treffen mit **Sigrid Duregger** und ihrem Kuscheltier **Alma** an. Den Beiden gelingt es, mit lustigen Fingerspielen, Mitmachtheater und Singen, neue Bilderbücher vorzustellen und die Lust aufs Zuhören und Anschauen zu wecken.



Seit es das Bildungszentrum gibt, besuchen uns die Klassen der Volksschule Dellach abwechselnd ein Mal pro Woche und werden mit frechen Mäusen, Wombats, Schafen usw. auf der "Kinoleinwand", oder Raben und Riesen von der Buchstartbühne unterhalten. Es geht aber auch hitzig zu, wenn die Kinder zu Fehlerteufeln werden oder mit Ratespielen ihre Mitschülerinnen und Mitschüler auf die Probe stellen.



Die Besuche der Kindergartengruppen aus Berg und Oberdrauburg waren besondere Highlights in diesem Jahr. Durch unser Papiertheater Kamishibai lernten sie auf vergnügliche Weise die Bedeutung und Verwendung ihrer Körperteile kennen. Im Gegenzug wurden wir mit Lied und Gedichtvorträgen belohnt, die uns zum Staunen brachten.

Sommerferien - die schönste und spannendste Resezeit des Jahres

Kinder und Jugendliche können sich in den Sommerferien einen "Lesepass" holen. Für jedes gelesene Buch gibt es einen Stempel. Bei fünf Stempeln wartet eine "eisige" Überraschung auf die jungen Leserinnen und Leser.

Vorschau auf eine neue Aktion im Herbst – Schülerinnen und Schüler der Volksschule Dellach haben die Möglichkeit, den Bibliotheksführerschein zu machen!

Das Bibliotheksteam Christa Brandstätter, Angelika Egger, Alexandra Kahn u. Claudia Pirker



Musikschule immer in Aktion!

Stolz dürfen Dir. Walter Draxl und sein Kollegium der Musikschule Oberes Drautal auf ein zufriedenstellendes und erfolgreiches Schuljahr zurückblicken. An den Standorten Dellach und Greifenburg wurden 320 SchülerInnen von 18 LehrerInnen unterrichtet.

Neben zahlreichen kleineren Konzerten, Umrahmungen von Feiern der örtlichen Pflichtschulen und regionalen Vereinen konnten wir auch heuer wieder einige besondere Konzerte veranstalten.

Am 06.02.2017 öffnete der **Jordanhof in Steinfeld** seine Türen und die Zuhörer wurden von 29 jungen MusikerInnen und deren LehrerInnen mit einem klangvollen Konzert erfreut

Bei unserem **Kinderkonzert** am 21.03.2017 in Dellach verzauberten wie immer die jüngsten Musikanten das zahlreiche und begeisterte Publikum mit ihrem natürlichen Charme.

Musik auf hoher See... unter diesem Motto lud die Musikschule zu einem Konzert auf dem Schiff "Alpenperle" am 05.05.2017 ein. Nach musikalischen Klängen durften sich alle Besucher noch über eine Rundfahrt über den Weissensee freuen

Besonders stolz sind wir auf unsere Teilnehmer am Wettbewerb Prima la Musica in Ossiach.

Markus StefanTrompete1. Preis mit AuszeichnungLena KlockerTrompete1. Preis mit Berechtigungzur Teilnahme am Bundeswettbewerb

Nico Dir Posaune 1. Preis Ramona Angerer Saxofon 1. Preis

Kilian Huber Tuba 1. Preis mit Auszeichnung

Diana Wallner Trompete 1. Preis

Ein großer Dank gilt den Lehrern Paul Moser, Walter Draxl, Richard Pusavec und Korrepetitor Gernot Kacetl. Ebenso danken wir den Eltern für Ihre Unterstützung.



52 Schüler haben heuer die Stufenprüfungen mit großartigen Leistungen bestanden. Zwei davon sogar die Abschlußprüfung:

Johannes Rohrer Steirische Harmonika

(Klasse Matthias Wassermann)

Manuela Ebner Querflöte (Klasse Denise Hofer)



Am 20. 06. 2017 fand unser traditionell letztes Konzert im Schuljahr statt. Es stand unter dem Motto: "In 80 Minuten um die Welt". In 80 Minuten nahmen wir das Publikum auf eine musikalische Reise rund um die Welt mit. Bei diesem Konzert übergab Direktor Walter Draxl nach 25 Jahren erfolgreicher und mit viel persönlichem Engagement geführter Leitung die Geschicke der Musikschule Oberes Drautal in die Hände seines Kollegen Paul Moser.



An dieser Stelle darf ich mich persönlich für die gute Zusammenarbeit mit den Pflichtschulen und regionalen Vereinen, aber auch mit den Gemeinden als Schulerhalter, ganz herzlich bedanken und freue mich, dass ich jetzt mit vollem Elan als Lehrer für tiefes Blech an unserer Schule weiterarbeiten kann.

Dir. Walter Draxl

Anmeldetermin fürs neue Schuljahr 2017/18:

Mo. 11. u. Di. 12. Sept. 2017 von 16.00 – 18.00 Uhr in der Musikschule in Greifenburg



Bienenzuchtverein

Vereinsgeschichte:

Der BZV Dellach im Drautal wurde am 12. 10. 1920 als Zweigverein mit Berg, Oberdrauburg und Greifenburg gegründet. Die Proponenten (Antragsteller) waren Paul Krall, Matthias Bärnthaler und OL Rudolf Mittinger. Der Antrag wurde vom Österr. Reichsverein für Bienenzucht in Wien am 5.11.1920 aufgenommen, welcher am 27.10.1920 bei der Kärntner Landesregierung genehmigt wurde.

Seit 1932 ist der BZV Dellach/Drau als eigenständiger Verein vermerkt. Damals eingetragen waren:

Obmann: OL Mittinger Rudolf
Obm.Stv. Diemling Matthias
Schriftf. u. Kassier Lackner Heinrich

Beim Bienenzuchtverein Dellach/Drau wurde neu gewählt!

Am Samstag, den 25. 2. 2017 wurde die Jahreshauptversammlung der Imker im Gasthof Trunk abgehalten und der gesamte Vorstand des BZV neu gewählt. Herr Hermann Kopetzky leitete seit Feber 2001 den BZV Dellach und trat aus Altersgründen zurück. Ebenso aus Altersgründen legte Herr Wallner Adolf, der seit 1999 als Schriftführer tätig war, sein Amt zurück. Auch die Kassierin Frau Goldberger Erna, seit 2004 tätig, stellte das Amt zur Verfügung. Allen wurde für ihre geleistete Arbeit gedankt und ein kleines Präsent überreicht.

Der BZV Dellach besteht aus 28 Mitgliedern und betreut rund 240 Bienenvölker in der Gemeinde Dellach im Drautal. 2 Jungimker wurden im Verein aufgenommen, Herr Stauder Friedrich und Herr Kontriner Renè. Frau Zeiler Anni wurde 2016 im BZV aufgenommen. Ich wünsche allen einen guten Erfolg und volle Honigtöpfe.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden Frau Ebner Anneliese und Herr Hassler Adolf mit der Ehrennadel in Gold ausgezeichnet.

Wir vom BZV Dellach sind in der glücklichen Lage viele junge Imker zu diesem wichtigen und schönen Hobby animieren zu können!

Einstimmig gewählt wurden folgende Personen:

Obmann: Ortner Helmut Obm Stv Gstinig Gregor Striednig Anna Schriftf.: Schriftf. Stv. Ortner Gernot Maier Michael Kassier Schwaberl Josef Kassier Stv. Gesundheitswart: Dr. Brunner Adrian Kassenprüfer: DI Konrad Michael

Aichholzer Johann

Ameisenwart: Ortner Hubert



Der Vorstand vl. Altobm. Kopetzky H., Ortner H., Gstinig G., Maier M., Schwaberl J., Striednig A., Dr. Brunner A.



Überreichen der Ehrennadel in Gold an Frau Ebner Anneliese, Herrn Hassler Adolf wurde die Auszeichnung nachgereicht!



Übergabe der Präsente durch den neuen Obmann Ortner Helmut an Wallner Adolf u. Kopetzky Hermann.

Am 12. 04. 2017 kamen 30 Imkerinnen und Imker vom BZV Dellach und des Bezirkes zu einer Varroa Schulung und Präsentation des Thermischen Behandlungsgerätes Varroa Kill 2, nach Dellach zum GH Trunk. Es war eine lehrreiche Schulung, die das Leben der Varroa Milbe genauestens durchleuchtete, vorgetragen vom Erzeuger Ing. Michael Broser aus Linz.

Ortner Helmut



Eva's Kräuterstübele







ist ab JULI

jeden Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr in Dellach 132 (Haus ehemals Transporte Lemberger) wieder geöffnet.

Eine kleine, aber feine Verkaufsecke

mit naturreinen äth. Ölen, Seifen, div. natürlichen Erzeugnissen aus Kräutern wie z. B.: Kräutersalz,

Kräuterschnäpse und auch Edelbrände, Kräuteransätze

und Kräutermazerate, Imkereiprodukten, uvm. aus Kärnten und Osttirol verpackt als Geschenke, Mitbringsel, kleines Dankeschön oder einfach nur für den täglichen Eigengenuss.

Es finden nun auch wieder Vorträge, Kräuterspaziergänge und Workshops rund um Kräuter und mit Naturmaterialien statt – Termine dazu werden beim Kräuterstübele, Gemeindeamt und auf meiner Homepage www.Kräuterfee-Eva.at bekanntgegeben.



Eva Lemberger Dipl. FNL-Kräuterexpertin, FNL-Bezirksleiterin Spittal / Drau Tel: +43 676 530 59 89 E-Mail: kraeuterfee.eva@gmx.at

E-Mail: kraeuterfee.eva@gmx.at Homepage: www.Kräuterfee-Eva.at

























Tischlerarbeit nach Wunsch des Kunden

Machne Wolfgang

Tischlerei-Fensterbau Dellach/Drau

Wolfgang Machne Tischlerei-Fensterbau

9772 Dellach/Drau 190 Tel.: 04714/218, Fax: DW-4 Mobil: 0664/2606973 tischlerei.machne@aon.at



Ihr Ford-Servicebetrieb in Dellach

Überprüfung 57a: PKW
Moped
Anhänger
Traktoren
Reparatur und Verkauf aller Marken
Unfallschaden-Instandsetzung



Gipfelmesse am Hochkreuz

Bei herrlichem Bergwetter fand am Samstag, den 27.05. 2017, die Einweihung des neuen Kreuzes am Hochkreuz (2709 m), dem höchsten Gipfel im Gemeindegebiet Dellach im Drautal, statt.

Das mittlerweile 50 Jahre alte Kreuz wies schon einige Mängel auf und so beschlossen sieben Bergfreunde das Kreuz zu erneuern.

Im Sommer des Vorjahres wurde das neue Kreuz im Tal gefertigt und die Einzelteile in mehreren Etappen von der Unterdraßnitzer Alm zum Gipfel gebracht. Über 500 Kilo wurden über 1000 Höhenmeter auf das Hochkreuz getragen und ca. 350 freiwillige Arbeitsstunden wurden für die Fertigung, das Tragen und das Aufstellen investiert.

Im Zuge einer Gipfelmesse wurde das neue Kreuz von Pfarrer Mag. Josef Allmaier gesegnet. Eine Abordnung der Trachtenkapelle Dellach hat die Messe musikalisch umrahmt. Etwa 150 Bergfreunde waren mit dabei und haben den schönen Tag genossen. Abschließend wurde bei der "Orter – Hütte" ein gemütlicher gemeinsamer Nachmittag verbracht.

Danke an alle Gönner und Sponsoren für die Unterstützung und allen Mitwirkenden fürs Dabeisein.





Neues von der FF Dellach



Wie im Flug ist das Frühjahr vergangen, zahlreiche interessante Übungen wurden wieder abgehalten und auch etliche schwierige Einsätze sind erfolgreich absolviert worden.

Das Zeitalter der Digitalisierung macht auch vor den Feuerwehren nicht halt und so sind

wir mitten drin, alle für den Einsatz wichtigen Informationen wie Hydranten, Wasserbassins, Fotovoltaik-Anlagen, Brandschutzpläne größerer Firmen usw. digital zu erfassen um im Ernstfall schnell auf wichtige Daten zugreifen zu können.

Auch eine neue Tragkraftspritze wurde angekauft, da unsere bisherige Pumpe leider schon einige Mängel aufweist. Die Finanzierung konnte dank der Mitfinanzierung durch die Gemeinde, der Unterstützung der Bevölkerung und durch einen Beitrag aus unserer Kameradschaftskasse gesichert werden.

Die neue Tragkraftspritze FOX-S wird im Zuge unseres Kirchtags Frühschoppens durch unseren Pfarrer Mag. Josef Allmaier gesegnet und ihrer Bestimmung übergeben.

Wir laden jetzt schon herzlich ein, bei unserer "Pumpenparty" am Kirchtagsamstag, den 22.07. und beim Frühschoppen am Sonntag, 23.07.2017 mit uns zu feiern. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Für die FF Dellach: Duregger Hansjörg (Kdt.)





Schöne Erfolge bei den Bezirksbewerben

Ende Mai fand in Döbriach mit den Bezirksleistungsbewerben der Beginn der heurigen Bewerbssaison statt. Für unsere Gruppen ein mehr als zufriedenstellender Auftakt: In der Klasse Bronze-A gab es den guten 9. Platz, beim Mannschaftsleistungsbewerb konnte mit einer starken Leistung hinter den Gruppen aus Untertweng und Rangersdorf der ausgezeichnete 3. Rang erreicht werden.



Auch unsere Gemeinde wird heuer wieder Treffpunkt der Bewerbsszene, wenn am **29. Juli** rund vierzig Gruppen im Rahmen des Raiffeisencups ihre Leistungen zeigen werden. Dazu laden wir schon jetzt recht herzlich ein.



Neues Einsatzgerät

Einem Beschluss von Land, Gemeindebund und Landesfeuerwehrverband zufolge wird sich das Bild der Feuerwehren in Zukunft verändern: Nicht mehr jede Feuerwehr (innerhalb einer Gemeinde bzw. eines Abschnittes) wird alles haben, vielmehr wird auf die Bildung sogenannter Schwerpunktausrüstung Wert gelegt. Nachdem infolge der immer größer werdenden Zahl an auspendelnden Mitgliedern die Verfügbarkeit der Mannschaft vor allem an Wochentagen immer schwieriger wird (Stichwort Tagesalarmbereitschaft),

werden die derzeit bestehenden Alarmpläne sukzessive überarbeitet und aktualisiert. Vor diesem Hintergrund wurden nun vor kurzem von der Feuerwehr Draßnitzdorf zwei mobile, gebrauchte **Löschwasserbehälter** mit je 6.000 Liter Fassungsvermögen (kostenlos) angeschafft. Innerhalb weniger Minuten aufgestellt, können diese beispielsweise bei Waldbränden in unwegsamem Gelände eingesetzt werden, auch eine Befüllung oder Wasserentnahme mittels Hubschrauber ist möglich. Drei Rückentragespritzen sowie zwei komplette MRAS-Ausrüstungen zur Sicherung der Mannschaft im steilen Gelände runden das Paket ab.

Einen Bericht von der (derzeit laufenden) Umrüstung / Adaptierung unseres Funk- und Kommandoraumes gibt es in den nächsten Gemeindenachrichten. Bis dahin wünschen wir eine schöne, von möglichst wenigen Einsätzen geprägte Zeit.



ABSCHNITTSLEISTUNGSBEWERB

29. Juli ab 12:00 Uhr Bewerbsplatz Dellach beim Skaterplatz





Foodsharing Point - Dellach im Drautal

Egger Herbert & Martina Dellach 100 – Holzhaus am großen Parkplatz in der Nähe der Feuerwehr und Musikschule Öffnungszeiten: jeden Freitag von 18.00 – 19.00 Uhr

Bedeutung:

Lebensmittel, welche zwar das **Mindesthaltbarkeitsdatum/ MHD** überschritten haben, jedoch zum Verzehr unbedenklich verwendet werden können, können an **Lebensmittelretter** verteilt werden. Nahrungsmittelverschwendung ist leider ein Missverständnis unserer Zeit ist und hat nichts mit Nachhaltigkeit oder Respekt vor dem Leben, der Arbeit, Zeit und anderen Ressourcen, die uns noch zu Verfügung stehen, zu tun.

Unser Fair Teiler begann im Mai 2014, wo wir das Angebot bekamen bei Foodsharing mitzumachen, da wir den vielseitigen Nutzen sahen, den dieses Projekt beinhaltet. Wir starteten auf eigene Kosten. Bei 5 Haushalten und den Lebensmittelabgaben des Haupt Fair Teiler Stockenboi war das Abholen der Waren und Hauszustellungen recht übersichtlich und bald merkten wir, dass unsere Arbeit die Bevölkerung im Umkreis von bis zu 60 km Entfernung ansprach.

Lebensmittelspender: Betriebe und Bauern sowie private Haushalte aus Oberkärnten/Osttirol unterstützen aktiv diese Aktion.

1. Tag der offenen Tür am 26.10.2015: Mit über 60 Gästen begann für uns ein neuer Abschnitt, die Arbeit war alleine nicht mehr zu bewältigen und so holten wir uns 7 freiwillige Helfer mit ins Team, welche 1 bis 2 mal wöchentlich Geschäfte anfahren, Kühlschränke einräumen und auch bei der Ausgabe mithelfen. Das Angebot ist Schwankungen unterlegen. Wir nehmen, was wir bekommen und unser Fazit ist, dass es für alle Beteiligten ausschließlich positive Veränderungen mit sich bringen soll. In der Zwischenzeit haben wir über 100 Lebensmittelretter und ständig kommen neue dazu.

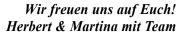
Zu unserer eigenen Absicherung ist ein **Haftausschluss** zu unterschreiben, wobei jeder Lebensmittelretter erklärt, dass er zur Kenntnis nimmt, dass jeder für sich selbst und seine Familie verantwortlich ist, die Lebensmittel auf Genusstauglichkeit zu prüfen. Alle Lebensmittel sind kostenlos, dennoch schätzen wir jeden freiwilligen Beitrag, mit welchem ein Teil unser Betriebskosten gedeckt werden kann.

Lebensmittel gehören nicht in die Mülltonne!

Medien machen schon seit langem darauf aufmerksam. Jeder von uns ist gefordert umzudenken, nicht alles um uns herum ist als Selbstverständlichkeit anzusehen. Überall wird im Überfluss produziert ohne Rücksicht auf Verluste, denn am Ende bezahlen wir alle dafür einen hohen Preis.

Wir sind auch gerne bereit unseren Point örtlich zu verlagern. Falls jemand Interesse hat, dem Foodsharing Point Dellach im Drautal ein neues geeignetes, kostenfreies Zuhause zu geben, nehmen Sie bitte Kontakt mit Martina Egger unter der Telefonnummer 0650/2802824 auf.

Weitere Informationen gibt es auf der Facebookseite Foodsharing Point Dellach.









Seniorenbund – Tagesausflug nach St. Wolfgang



Am 3. Mai ging unsere alljährlich geplante Frühjahrsausfahrt los. Nachdem uns der Bus in Dellach abgeholt hat, ging es über die Tauernautobahn nach Eben, wo wir uns stärken konnten

Die Fahrt ging über Hallein, Fuschlsee bis nach St. Gilgen. Nach kurzer Pause in St. Gilgen fuhren wird mit dem Schiff nach St. Wolfgang, wo wir im "Weißen Hirschen" zu Mittag gegessen haben. Seit Kaisers Zeiten gibt es die Schifffahrt am Wolfgangsee. 1873 fuhr der erste Raddampfer "Kaiser Franz Josef I" auf dem See. Das 33 m lange Nostalgieschiff war schon Star in zahlreichen Filmen und ist nach wie vor ein Teil der Flotte. Das größte Schiff ist die "Österreich", sie fasst 365 Passagiere. Auch wir sind mit diesem Schiff gefahren.

Nach dem wunderschönen Ausflug, ging es langsam wieder mit einem Stopp in Hallstatt am Hallstätter See in Richtung Heimat. Prägend für das Ortsbild von Hallstatt sind die dicht nebeneinander stehenden Häuser am Ufer des Sees. Ein Dankeschön unserem Busfahrer für die gute und sichere Fahrt. An dieser Stelle möchten wir aber auch unserer Heidi danken, die unseren Ausflug so schön geplant hat.



Am 6. Mai fand unsere Muttertagsfeier statt. Wir haben einen schönen Nachmittag verbracht und der Möldner Toni hat uns musikalisch unterhalten und uns zum Mitsingen animiert. Ein besonderer Dank geht an unseren Herrn Bürgermeister, der den leckeren Kuchen spendiert hat!

Schriftführerin Hannelore Hoffmann

Österreichischer Kameradschaftsbund – Dellach im Drautal

Bei der letzten Jahreshauptversammlung (mit Neuwahlen) des ÖKB – Anfang März im GH Trunk – wurden einige Kameraden für ihre Tätigkeit ausgezeichnet. Besonders die beiden "Männer der 1. Stunde" (Mitglied im Vorstand seit 1974) BM i.R. Ing. Franz KRAMER und sein kongenialer Partner Egon SAIWALD. Beide haben unzählige, freiwillige Stunden für Geburtstags-und Krankenbesuche "geopfert" und dabei vielen Kameraden - in Freud und Leid – große Freude bereitet. Ihnen und auch den verlässlichen Sammlern für das "Schwarze Kreuz" sei großer Dank ausgesprochen.

Der alte Vorstand mit dem engagierten Obmann Kurt WALTL an der Spitze wurde – in Anwesenheit des Landes- und Bezirksobmannes sowie des ÖKB Mitglieds BH Mag. Dr. Brandner – einstimmig wiedergewählt.

Neu in den Vorstand aufgenommen wurde Kamerad Sigi WALKER sen., der den freiwillig ausscheidenden Ing. Franz KRAMER, ersetzen wird.

Ein besonderer Dank den Sponsoren EUROPLAST,

Allianz Schaunig und GH Fam. Trunk sowie den vielen privaten Gönnern!



Unser nimmermüder, engagierter Obmann Kurt WALTL (vorne links) wurde heuer in Stall zum Bezirksobmann-Stellvertreter "befördert"! Herzliche Gratulation!

Mit freundlichen, kameradschaftlichen Grüßen zeichnet ÖKB Schriftführer Franz Resei – im Namen des Vorstands des ÖKB Dellach-Berg-Greifenburg



Der SV ASKÖ Raika Dellach feiert heuer das 70-Jahr-Jubiläum



70 Jahre rollt nun das Leder schon in Dellach. 1947 wurde der Grundstein gelegt. Den Gründervätern des Vereines kann man nur dankbar sein! Im Rahmen einer "geBALLten" Ladung Fußballkost gibt es Mitte Juli – in der ersten Ferienwoche – ein großes Jubiläumsfest mit tollem Rahmenprogramm! Dazu laden wir Sie recht herzlich ein!

Liebe sportbegeisterte DellacherInnen!

Feiert mit uns den 70er! Vorstand und Spieler wären sehr dankbar!

Das Programm:

Montag, 10.07.2014 bis Freitag 14.07.2017 2. Richi Urank "Jugendfußballcamp"

Freitag 14.07.2017

Ende des Camps mit Wettbewerb und Siegerehrung

Prominentenfußballspiel mit Walter "Schoko" Schachner und seinen

Altinternationalen gegen "KRONE" Auswahl mit Ewald Türmer

Samstag 15.07.2017

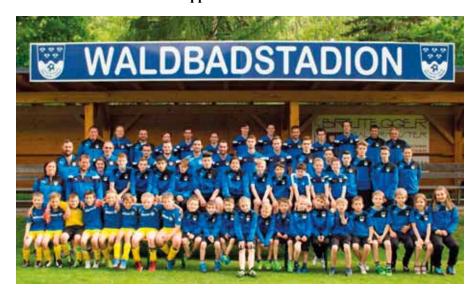
Altherrenfußballturnier mit Teams aus Alpach/Tirol, Sillian, Irschen, Berg und Dellach

Spiel der SVD Kampfmannschaft gegen den steirischen Landesligaspitzenclub St. Anna/Aigen mit Trainer Tomislav Kocijan (ehem. Sturm Graz Championsleague Star)

Sportlerparty – Abendunterhaltung in der Stocksporthalle

Sonntag 16.07.2017 Sportlermesse am Gemeindeplatz Festakt mit anschl. Frühschoppen Nochmals vielen Dank den vielen treuen Fans für Ihre Unterstützung im abgelaufenen Jahr. Es ist ein recht erfolgreiches Jubiläumsjahr. Der Klassenerhalt in der Unterliga wurde quasi schon im Herbst geschafft, es gab schöne Nachwuchserfolge, wunderbare Turniere (Nachwuchs und Ortsmeisterschaft), sehr schöne Veranstaltungen (Sportlermaskenball) und sehr guten Besuch bei den Heimspielen.

Auch der Gemeinde und den Sponsoren sowie HelferInnen sei herzlichst gedankt! Ohne sie würde das Leder nicht rollen...Bleiben Sie bitte mit uns weiter am Ball!!!!



1. Elmar Prantner Gedenkturnier

Am 24. 06. 2017 veranstaltete der Tennisverein Dellach im Drautal zum Gedenken an Elmar Prantner ein Turnier.

Insgesamt spielten in spannender und sportlicher Weise 12 Doppelteams gegeneinander. Nicht nur Dellacher TennisspielerInnen, auch SpielerInnen aus Lienz und Irschen kämpften gegeneinander. Aktiv mit dabei waren auch die Gemeinderäte Vizebgm. Harald Brandstätter und GV Hannes Kahn. Bei den Mixdoppelteams setzten sich Vizebgm. Harald Brandstätter/Liselotte Egarter knapp gegen GV Hannes

Kahn /Helga Kahn durch und konnten somit das 1.Elmar Prantner Gedenkturnier gewinnen. Beim Herrendoppel waren die Gewinner Simoner Peter/

Thaler Daniel (beide aus Irschen).

An dieser Stelle möchte ich mich auch bei Obmann Erich Stabentheiner, Schriftführer Weigand Michael und der Familie Prantner für die perfekte Durchführung

und Organisation des Turniers bedanken. Es war ein gelungener Sporttag.

Kassierin Sabine Jobst





Wintersportverein Raika Dellach im Drautal www.wsvdellach.at

Die Wintersaison war trotz ausbleibenden Naturschnee's ein voller Erfolg für den WSV Dellach.

Zu Weihnachten konnte durch den unermüdlichen Einsatz unserer Beschneiber der Lift in Rietschach geöffnet werden. Viele Kinder nahmen das Angebot an und waren über die Ferien fleißig am Hang auf den Brettern unterwegs.

Nach 3 Jahren ist es durch die guten Pistenverhältnisse dem Verein wieder gelungen zwei Bewerbe auszutragen. So konnte am 04.02.2017 der Bambini Cup und am 12.02.2017 die Ortsmeisterschaft stattfinden. Zum 1. Mal kam auch eine Hausfrauenklasse dabei in die Wertung. Die Damen nahmen ihre Teilnahme sehr ernst und absolvierten extra dafür ein Training beim Sektionsleiter Georg Lemberger.

Richtig lustig und gesellig war es am 25. 02. 2017 bei bestem Wetter zum Faschingsgeschicklichkeitslauf. Viele bunt maskierte Gruppen und Vereine brachten auf Riesenschiern den Parcours hinter sich. Bis zur späten Stunde wurde am Ausschank noch gefeiert

Auch das Training der Kinder kam dieses Jahr nicht zu kurz. Etliche Male traf man sich am Zettersfeld oder Weissensee um die Technik für ein gutes Schifahren zu verinnerlichen. Von dem vielen Trainings profitierte auch Ylvie Peinhardt,

welche den WSV beim Bezirkscup und Intersportpistencup mit jeweils dem 2. Rang in der Gesamtwertung sehr gut vertrat.

Die Saison ließ der WSV dann mit einem Ausflug nach St. Jakob ausklingen. Dort waren die Pistenverhältnisse trotz warmer Temperaturen der letzten Tage noch ausgezeichnet.

Rückblickend bedankt sich der WSV vielmals für die vielen fleißigen Helfer der Saison 2016/17 und hofft auf eine ebenfalls super Sommersaison mit dem **Radlrennen am 09.07.2017.**

Mit sportlichen Grüßen Simone Peinhardt Schriftführerin des WSV







Stollenteufel

Neuer Vorstand bringt Schwung in das Vereinsleben der Stollenteufel!

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurde der Vorstand der Stollenteufel neu gewählt. Bertram Lenzer und Daniel Aichholzer (Obmann und Obmann Stellv.) war es aus beruflichen Gründen nicht mehr möglich den Verein mit vollem Einsatz zu leiten. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön nochmals an Bertram und Daniel für den tatkräftigen Einsatz in den letzten Jahren. Die Stollenparty im Waldfestgelände, der Umzug am Skaterplatz und vieles mehr wären ohne die Vereinsführung nicht möglich gewesen.

Der Verein wird nun von Renè Stauder (Obmann) und Christoph Stofner (Obmann Stellv.) geleitet. Renè ist ein Gründungsmitglied von der ersten Stunde an. Er hat die Glocken schon fast "von Geburt an auf den Rücken geschnallt." Ebenso beteiligt sich Christoph seit 2010 am Vereinsleben und unterstützt die Stollenteufel in jeglicher Hinsicht. Der neue Vorstand hat sich wieder einiges für die nächste Zeit einfallen lassen.



So startete der Verein bereits am 14. Juni mit der "Share #Wood Forest Party" im Waldfestgelände ins Jahr 2017. Die Stollenteufel haben Neues probiert, um alle Generationen wieder zum Feiern zu animieren. Nicht wie gewohnt hat ein DJ aufgelegt, sondern die

großartige Band "Cäpt'n KLUG & die Zwergsteirer", welche in ganz Österreich unterwegs sind, haben das Waldfestgelände dieses Mal zum Beben gebracht. Es war eine gelungene Veranstaltung, wo alle gemeinsam gelacht, getanzt und gefeiert haben. Die Band "Cäpt'n KLUG & die Zwergsteirer" hat für eine Megastimmung gesorgt, sodass die Stollenteufel auch im kommenden Jahr am 16.06.2018 wieder ein Event mit dieser Truppe am Waldfestgelände in der Schmelz planen.

Weiters ist im Sommer ein Beachvolleyball-Turnier geplant und am 30. Dezember 2017 wird das Vereinsjahr mit der ersten Schlittschuh-Party am Skaterplatz beendet. Lasst euch von den Stollenteufeln überraschen!

Wir möchten uns an dieser Stelle auch bei allen unseren Sponsoren bedanken. Ohne eure Unterstützung wäre es sehr schwierig, den Verein "am Laufen zu halten." Vielen Dank nochmals!

Wenn ihr Interesse am Vereinsleben habt bzw. einmal gerne bei einem Umzug dabei sein wollt, könnt ihr den Obmann Renè gerne kontaktieren. Der Verein hat Felle und Masken, damit auch Interessierte bei einem Umzug dabei sein können, ohne gleich alles kaufen zu müssen. Wir starten immer Mitte November mit dem ersten Umzug.

Unsere Highlights 2017 werden sicher der Umzug in Berg im Drautal bzw. "das Haus zu Haus gehen in Dellach" sein. Am 1. Dezember besuchen wir Drassnitzdorf und Grientschnig und am 2. Dezember laufen wir die restlichen Ortsteile ab. Die Stollenteufel sind für die kommenden Veranstaltungen bereit und freuen sich schon auf die Krampusläufe im Winter.

Der Obmann, Renè Stauder



Osttiroler Asphalt Hoch- und Tiefbauunternehmung GmbH

A-9903 Oberlienz Nr. 61/1 Tel. 04852 / 64446

Fax 04852 / 64446 - 6 E-Mail: office@osta.at



Ausführung sämtlicher Erd-, Straßenbau- und Asphaltierungsarbeiten Kanalisierungsarbeiten, Brückenbauten Industriebauten, Wasserkraftanlagen



Die Trachtenkapelle berichtet

Im Kultursaal Gasthof Trunk in Dellach im Drautal veranstaltete am 13. Mai die Trachtenkapelle ihr alljährliches Frühjahreskonzert. Mit einem buntgemischten Konzertprogramm von Polka-Walzerklängen bis zu modernen Rhythmen konnte die Trachtenkapelle vor einem vollen Saal ihr Programm zum Besten geben.

Beim Wettbewerb des Kärntner Musikschulwerkes, "Prima la musica" konnten Angerer Ramona auf dem Saxophon und Huber Kilian auf der Tuba den 1. Preis erspielen.

Das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze mit "Sehr gutem Erfolg" erhielt Yannik Hassler und konnte somit in den Verein aufgenommen werden.

Aber nicht nur die Jüngsten wurden besonders hervorgehoben, sondern auch den verdienten Musikern konnte für ihre Tätigkeiten im Verein gedankt werden. So erhielt für 25-jährige Mitgliedschaft im Verein Hassler Peter, Hassler Daniel und Taurer Christian eine Urkunde überreicht. Besonders zu erwähnen ist eine äußerst seltene Auszeichnung: Oberdorfer Karl wurde für seine 60-Jahre im Dienste der Blasmusik ausgezeichnet.

Als Vorschau auf das 2 Halbjahr 2017 einige Termine:

27.08.2017 FRÜHSCHOPPEN in Glatschach 18.11.2017 VOLKSROCK beim Gasthof Trunk

Die Musikerinnen und Musiker danken Euch für die bisherige Unterstützung und freuen sich auf viele gemeinsame Zusammentreffen bei unseren weiteren Auftritten.



Mit musikalischen Grüßen Die Trachtenkapelle Dellach



v.l. Klemens Niedermüller, Konrad Gatterer, Karl Oberdorfer, Reinhard Schneeberger





Egon Thalmann

Im März 1960 war ich als junger 19-jähriger Mann auf der Suche nach einer guten Zukunft. Seit Ende 1959 bin ich ein qualifizierter Tischler, doch leider gab es in meiner geliebten Heimat keine Arbeit für mich. Die Gelegenheit in Stuttgart zu arbeiten war deshalb verlockend für mich und so nahm ich diese Herausforderung auch an.

Der Job in Stuttgart war abwechslungsreich. Nach 2 Jahren begegnete ich der Liebe meines Lebens – Rosi! Zwei Jahre später haben wir geheiratet. In Stuttgart lebten wir in einer Wohnung, jedoch verschlechterte sich der Gesundheitszustand meiner Frau Rosi zunehmend. Ihr Arzt empfahl uns, dass wir in ein Land mit milden Wintern und warmen Sommern ziehen sollten. Eines Tages sahen wir im Fernsehen einen Bericht über Australien und wir wussten sofort, dies wäre der geeignete Platz für uns, um ein neues Leben zu beginnen. So zogen wir im Jahr 1968 in das Land, welches wir jetzt unser Zuhause nennen dürfen. Der Gesundheitszustand meiner Frau besserte sich zusehends.

Nach ein paar Monaten des intensiven Erlernens der englischen Sprache, begann ich als Tischler in der Metropole Sydney zu arbeiten. Bald hatten wir genug Geld gespart, um uns ein Stück Land in Umina Beach, welches im Bundesstaat New South Wales etwa 70 Kilometer von Sydney entfernt liegt, zu kaufen.

In Umina Beach bauten wir dann auch unser Haus, wo wir auch heute noch leben. Ich musste jeden Tag sehr früh aufstehen um in Sydney meiner Arbeit nachzugehen. Aber dies nahm ich gerne in Kauf, da Umina Beach für uns einer der schönsten Plätze Australiens ist. Unser Haus ist umgeben von Nationalparks. Wir haben wunderschöne Strände, wo der Wald auf den Ozean trifft, sehen oft Delphine und jedes Jahr wandern zum Ende des antarktischen Sommers Wale direkt bei uns vorbei Richtung Äquator.



Wir sind gesegnet, weil wir jeden Tag die erstaunlichsten Besucher aus dem Nationalpark sehen – Känguruhs, Opposums und viele schöne Vogelarten. Alles, was wir tun müssen, ist hinter dem Haus zu sitzen und "die majestätische Aussicht und das reichlich wilde Leben" zu genießen. Gelegentlich bekommen wir aber auch Besuch von nicht so willkommenen Gästen, wie Schlangen und Spinnen. In Australien findet man giftige Tiere quasi überall, ob im Outback, in Städten oder beim Schnorcheln und Surfen im Meer. Trotzdem nennen Rosi und ich diesen Ort "Paradies".

Ich erinnere mich immer gerne an meinen Heimatort Dellach im Drautal und an die vielen lieben Menschen, denen ich dort als junger Mann begegnet bin. Aber nach den vielen Jahren in Australien, nenne ich Umina Beach mein Zuhause. Je länger du an einem Ort lebst, insbesondere mit den Menschen, die dir wichtig sind, umso mehr wird dieser Ort zu deinem Zuhause. Umina beach ist eine traditionell australische Küstenstadt. Über die Autobahn erreichen wir Sydney in 45 Minuten, aber auch mit dem Zug können wir durch die schöne Landschaft mit den Nationalparks und Flüssen fahren. In unserem Garten stehen einige Obstbäume. Unsere beliebtesten Besucher wie Känguruhs und Opposums glauben, dass sie eingeladen sind, davon so viel zu essen wie sie wollen.



Neben meiner Arbeit machte und macht mir heute auch noch mein Hobby "petite point", eine Art Gobelinstickerei viel Spaß. Hierbei wird das Bild mit Hilfe von Zähl- oder Typenmustern auf den Stoff übertragen, indem man die einzelnen Stiche auf dem Stoff auszählt. Petite Point war



für mich der ideale Ausgleich zu meiner harten Arbeit.

Nach ungefähr 50 Jahren Arbeit habe ich mich im Jahr 2004 entschlossen in den Ruhestand zu gehen. Seitdem genieße ich das Leben mit meiner Frau Rosi. Wir besuchen Nationalparks, machen lange Spaziergänge am Strand, treffen uns mit Freunden und am Wochenende fahren wir zu den lokalen Bauernmärkten, um uns mit den nötigen Lebensmitteln in guter Qualität zu versorgen. In meiner neu gewonnenen Freizeit habe ich auch die Freude zur Gartenarbeit entdeckt. Und von Zeit zu Zeit baue ich immer noch ein Möbelstück für uns oder unsere Freunde.

Australien ist ein Land vieler Möglichkeiten. Bei uns sind Besucher aus allen Ländern, unterschiedlicher Rassen oder Religionen willkommen. Australien ist eineinhalb Mal größer als Europa und hat etwa 24 Millionen Einwohner. Die Städte liegen oft viele Kilometer auseinander. Die Hauptstadt ist Canberra, die größte Stadt gezählt nach Einwohnern ist die Metropole Sydney. Im Zentrum Australiens gibt es große Wüstengebiete. Sie werden als hot deserts (heiße Wüsten) bezeichnet, da sie durch geringe Niederschläge und von extrem hohen Temperaturen und Trockenheit gekennzeichnet sind. In Australien gibt es viele Attraktionen wie die Sydney Harbour Bridge und das Opernhaus von Sydney. Mehrere Naturwunder, wie das Great Barrier Reef,

Ayers Rock (Inselberg in der zentralaustralischen Wüste), die blauen Berge und vieles mehr sind Anziehungspunkte für Touristen.

1983 war ich das letzte Mal in Dellach im Drautal zu Besuch. Ich kann mir vorstellen, dass sich seitdem wieder vieles verändert hat. Mit meinen beiden Brüdern – Peter lebt in ja in Dellach und Werner in Dornbirn – habe ich regelmäßig Kontakt. So bleibe ich doch noch in Verbindung mit meiner Heimat. Ich bin mir sicher, dass meine Frau und ich in naher Zukunft meine Familie und meinen Heimatort Dellach mit den lieben dort lebenden Menschen wieder einmal besuchen werden. An dieser Stelle möchte ich auch Leute ermutigen nach Australien zu kommen, um mit dem warmen Wetter, den freundlichen Menschen und der wunderschönen Natur hier in Kontakt zu treten.

49-Jahre später, obwohl wir beide, Rosi und ich, unsere Heimatländer noch vermissen, können wir sagen, dass wir hier in Australien sehr glücklich sind.

Wir schicken allen jenen, die uns kennen oder sich an uns erinnern, ganz liebe Grüße aus Australien.

Egon und Rosi Thalmann





Neue
Annahmestelle:



ENI Tankstelle Dellach Dellach 7a 9772 Dellach im Drautal



Unter dem Motto "Heartbeat for the World" fanden vom 14. bis 25. März 2017 die diesjährigen Specialolympics (weltweit größte Sportbewegung für Menschen mit mentaler Beeinträchtigung) in der Steiermark (Graz, Schladming, Rohrmoos/Untertal und Ramsau am Dachstein) statt. Die Gemeinde Dellach im Drautal unterstützte dieses Projekt als "Host Town" – Partner!



Olympiasieger Fritz Strobl und ÖSV Slalomcheftrainer Marco Pfeifer mit Bgm. Johannes Pirker anlässlich des Schülerligafinales im Waldbadstadion Dellach im Drautal.



Danke an Simone und Josef Peinhardt für die schönen Fotos.



Viele Fragen stellten die VolksschülerInnen der 3. Klasse beim Besuch im Gemeindeamt.